

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 12. Mai 2021

Nr. 19 / Jahrgang 31/2021

Berlin. Menschen, die gegen Covid-19 geimpft oder von einer nachgewiesenen Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus genesen sind, sollen bestimmte Erleichterungen erhalten. Das Bundeskabinett hat hierzu eine Verordnung beschlossen, der Bundestag und Bundesrat nun zugestimmt haben. Die neuen Regelungen gelten seit Sonntag, dem 9. Mai 2021.

Die COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung sieht Ausnahmen und Erleichterungen für Geimpfte und von der COVID-19-Erkrankung genesene Menschen vor. Bestimmte Einschränkungen, die das Infektionsschutzgesetz zur Eindämmung der Pandemie vorsieht, gelten für sie nicht mehr. Dazu gehören etwa Ausgangs- oder Kontaktbeschränkungen. Ebenso soll es für diese Personen Ausnahmen von Quarantänepflichten geben.

Nachdem das Bundeskabinett die Verordnung beschlossen hat, haben nun auch Bundestag und Bundesrat zugestimmt. Die neuen Regelungen gelten seit Sonntag, dem 9. Mai 2021.

**Nicht gerechtfertigte Eingriffe in Grundrechte aufheben**

Grund für diese Verordnung sind die zunehmenden wissenschaftlichen Belege dafür, dass von Geimpften und Genesenen eine erheblich geringere Ansteckungsgefahr ausgeht. Es geht darum, Eingriffe in Grundrechte, die nicht mehr gerechtfertigt sind, aufzuheben.

## Erleichterungen für Geimpfte und Genesene seit Sonntag

### Grundgesetz! Art 3 - Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich!?



Foto: Unsplash

„Mit der beschlossenen Verordnung wollen wir den Menschen Antworten darauf geben, welche Freiheiten sie nach einer vollständigen Impfung oder nach einer Genesung wieder ausüben können“, erklärte Bundesjustizministerin Christine Lambrecht.

Welche Erleichterungen gibt es? Die COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung

sieht insbesondere vor:

- Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen gelten nicht mehr für Geimpfte und Genesene. Damit werden zum Beispiel bei privaten Zusammenkünften geimpfte und genesene Personen nicht mehr mitgezählt. Auch nächtliche Ausgangsbeschränkungen nach dem Infektionsschutzgesetz entfällt für diese Personengruppen.

Bei bestimmten Ausnahmen von den Corona-Schutzmaßnahmen, bei denen ein negativer Test Voraussetzung ist, sollen Geimpfte und Genesene mit negativ getesteten gleichgestellt werden.

Damit müssen sie kein aktuelles negatives Testergebnis vorweisen, um zum Beispiel zum Friseur, in Geschäfte oder in den Zoo zu gehen.

Beim Sport gilt: Die Beschränkungen, dass kontaktloser Individualsport nur allein, zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts möglich ist, sind für Geimpfte und Genesene aufgehoben.

Auch Quarantäne-Pflichten gelten nicht für Geimpfte und Genesene – zum Beispiel bei Einreisen aus dem Ausland. Dies gilt allerdings nicht für Reisen aus sogenannten Virusvarianten-Geieten.

Wichtig ist jedoch: **AHA** gilt nach wie vor. Geimpfte, genesene und getestete Personen müssen weiterhin eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen und Abstandsgebote einhalten. Hier gibt es keine Erleichterungen.

**Welche Nachweise müssen Geimpfte und Genesene vorlegen?**

Geimpfte müssen einen Nachweis für einen vollständigen Impfschutz vorlegen – zum Beispiel den gelben Impfpass. Je nach Impfstoff bedarf es ein oder zwei Impfungen für einen vollständigen Schutz. Seit der letzten erforderlichen Einzelimpfung müssen mindestens 14 Tage vergangen sein. Zusätzlich darf man keine Symptome einer möglichen Covid-19-Infektion aufweisen. Dazu gehören Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber und Geruchs- oder Geschmacksverlust.

Genesene benötigen den Nachweis für einen positiven PCR-Test (oder einen anderen Nukleinsäurenachweis), der mindestens 28 Tage und maximal sechs Monate zurückliegt. Auch hier gilt zusätzlich, dass die Freiheiten nur für Menschen ohne Covid-19-typische Krankheits-Symptome gelten.

Näheres sowie den Verordnungstext finden Sie auf der Seite des Bundesjustizministeriums.

## Landkreis Hildburghausen begrenzt Teilnehmerzahlen bei Veranstaltungen

Landkreis Hildburghausen. Das Landratsamt begrenzt ab 7. Mai 2021 erneut die Teilnehmerzahlen bei Veranstaltungen, da der maßgebliche Inzidenzwert von 200 innerhalb von sieben Tagen im Landkreis Hildburghausen an mehr als 5 Tagen überschritten ist. Ab sofort sind bei Versammlungen unter freiem Himmel nur noch 100 und in geschlossenen Räumen 25 Menschen erlaubt.

Gleiches gilt für Gottes- und Trauergottesdienste sowie Versammlungen von politischen Parteien.

Bei Bestattungen ist die Teilnehmerzahl auf 30 beschränkt.

Zuvor waren 500 unter freiem Himmel und 50 Menschen in geschlossenen Räumen möglich.

Bei standesamtlichen Eheschließungen dürfen ausschließlich die Angehörigen eines Haushalts und eine weitere Person einschließlich der zu ihrem Haushalt gehörenden Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres teilnehmen.

Im Übrigen gelten für o. g. Versammlungen, Veranstaltungen und Zusammenkünfte die jeweiligen Bestimmungen der ThürSARS-CoV-2-IfS-MaßmVO. Um deren Einhaltung wird gebeten.



Foto: MonikaP auf Pixabay

Ihre Bäckerei in Hildburghausen seit über 100 Jahren

**BÄCKEREI**

**Schneider**

Telefon 0 3 6 8 5 / 7 0 6 4 7 3  
Rosengasse 4 • Marktstraße 7 • Schleusinger Straße

Am **Männertag**  
Frische **Semmeln**  
in der **Rosengasse**

Wenn möglich bitte vorbestellen!

Geöffnet: **7.00 - 9.00 Uhr**

**Forellenhof Themar**

**Angebot zum Herrentag am 13. Mai!**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Angel- und Fischfreunde,

Unser Fischerfest am Herrentag kann leider aufgrund der anhaltenden Corona-Beschränkungen nicht im klassischen Stil stattfinden. Dennoch wollen wir Euch mit unseren Fischspezialitäten an diesem Feiertag versorgen.

**Wir bieten alle Speisen zum Mitnehmen bzw. mit Vorbestellung auch zum Abholen an.**

**Der Angelteich hat normal ab 8 Uhr geöffnet.** Vor Ort wird – wie gewohnt – live geräuchert, sodass die noch warmen Forellen, Saiblinge und kleinen Lachsforellen direkt aus dem Rauch mitgenommen werden können. Neben Fischbrötchen, gibt es unter anderem Frischfisch und unsere berühmten Forellen im Silbermantel, fertig gewickelt für den Grill zum Mitnehmen.

**Wir freuen uns auf Euren Besuch, wünschen eine gute Anreise und jetzt schon einmal einen schönen Feiertag.**

Euer Team vom Forellenhof

Tel.: 0 36 87 3 / 60 45 4 • www.forellenhof-themar.com

Mit den besten Empfehlungen

**expert** HILDBURGHAUSEN

Aufgrund der aktuellen Verordnung zu Corona ist unser Markt zurzeit leider geschlossen.

**WIR SIND WEITER FÜR SIE DA**

- Telefonische Beratung
- Bestellung
- Lieferung

**Vom Großgerät bis zum Kleingerät!**

- ONLINE BESTELLEN UND LIEFERN LASSEN UNTER [www.expert-hbn.de](http://www.expert-hbn.de)
- BERATUNGS-HOTLINE 03685 / 409900
- SERVICE HOTLINE FÜR LIEFER-SERVICE + VOR ORT-REPARATUR 03685 / 409900

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen  
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • [www.expert-hbn.de](http://www.expert-hbn.de)

## Familienanzeigen

**Wir** wünschen euch, dass ihr gesund bleibt, dass ihr voller Elan ins neue Lebensjahr springt, Gelassenheit, Durchhaltevermögen, entspannte Momente, einen kühlen Kopf, ausreichend Schwung für alle Herausforderungen des neuen Lebensjahres, viel Kraft und eine Mannschaft die hinter euch steht.

**Zum 65. Geburtstag  
Erika und Thomas**

Eure Kinder **Andy, Beatrice, Barbara und Steffen** mit Partnern und Kindern  
sowie alle Mitarbeiter der **Physiotherapie und Ferienpension Kühner.**

Roth, im Mai 2021



## Die Tafel informiert:

**Hildburghausen / Eisfeld/Schleusingen.** Die Hildburghäuser Tafel und die dazugehörigen Ausgabestellen Eisfeld und Schleusingen sind derzeit wie folgt geöffnet:

**Tafel Hildburghausen:**  
- Montag: 12 bis 14 Uhr  
- Dienstag bis Freitag: 13 bis 15 Uhr

**Tafel Eisfeld:**  
- Donnerstag: 15 bis 16 Uhr

**Tafel Schleusingen:**  
- Montag: 17 bis 18 Uhr  
Anmeldung bitte unter Tel. 03685-4011533 und [info@hildburghaeuser-tafel.de](mailto:info@hildburghaeuser-tafel.de).

## Notdienste - Service Landkreis Hildburghausen vom 12. bis 19. Mai 2021

**Ärzte-Notdienst**

**Retungsleitstelle**

- bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70,
- dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112

**Region Hildburghausen/Schleusingen Eisfeld**

Für Notfallbehandlungen - Hildburghausen, Schleusinger Str. 21  
**Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus**  
Sprechzeiten: Mi./Fr.: 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa./So./Feiertag: 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

**Polizei 110**

- Polizeiinspektion Hildburghausen 0 36 85 / 77 80
- Polizeiinspektion Suhl 0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96

**Feuerwehr 112**

**Bereitschaftsdienst**

**Wohnungsgesellschaft**

Tel.: 01 71 / 6 57 65 96

**Wasser- und Abwasser-verband**

Notdienste bei Störungen und Havariefällen  
12.05.2021 - 17.05.2021  
Tel. 03 68 78/ 6 08 19 od. 01 71 / 9 75 50 45  
17.05.2021 - 19.05.2021  
Tel.: 03 68 78 / 6 14 49 od. 01 70/ 225 09 06

**Strom**

Thüringer Energie AG:  
Störungs-Nummern  
Strom: 03 61 / 73 90 73 90  
Erdgas: 08 00 / 6 86 11 77

**Gas**

0 36 85 / 7 77 37 55;  
08 00 / 6 86 11 77

**Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!**

**Krankenhäuser**

Henneberg Klinik Hildburghausen: 03685 / 77 30  
Klinikum Suhl: 03681/35-9  
Krankenhaus Meiningen: 0 36 93 / 9 00

**Apothekennotdienste**

**Mi., 12.05.2021**  
- Theresen-Apotheke Hildburghausen

**Do., 13.05.2021**  
- Marktapotheke Themar  
- Linden-Apotheke Auengrund

**Fr., 14.05.2021**  
- Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen

**Sa., 15.05.2021**  
- Apotheke am Markt Hildburghausen  
- Wald-Apotheke Masserberg/OT Heubach

**So., 16.05.2021**  
- Kloster-Apotheke Schleusingen  
- Apotheke am Straufhain Streufdorf

**Mo., 17.05.2021**  
- Mohren-Apotheke Römhild  
- Markt-Apotheke Eisfeld

**Di., 18.05.2021**  
- Schloßpark-Apotheke Hildburghausen  
- Markt-Apotheke Eisfeld

**Mi., 19.05.2021**  
- Adler-Apotheke Schleusingen  
- Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg

**Zum 75. Geburtstag von Christine Röhrig**

**Alles Gute Mutti**

Fünfundsiebzig lange Jahr' hast bescheiden Du gelebt, gabst lieber uns, den Kindern, hast Dich für uns viel bewegt.

Damals mit Oma, Opa wurdest Du vertrieben aus Deinem schlesisch' Heimatland. Nichts ist damals euch geblieben, musstest Neues schaffen mit eig'ner Hand.

Drei Burschen hast Du großgezogen, hast für sie gekocht, genäht, gehäkelt und gestrickt. Waren wir mal ungezogen, hast Du den Streit im Keim erstickt.

Wir haben es nicht immer leicht gemacht Dir, unsrer lieben Mutter, doch Du hast immer alles gut vollbracht und wir stehen gut im Futter.

**Zu Deinem Ehrentag heut alles Gute von Deinen Söhnen Wolfgang, Silvio, Kai, dann von den Angetrauten und den Kindeskindern.**

**Unsere Familienbande gehen nie entzwei.**

**Wir wünschen Dir noch viele Jahre und das Beste, weil Du eine liebe Mutti bist.**

Brattendorf, 11. Mai 2021

## Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:



Persönlich. Fair. Sicher.

**ITMS**  
gemeinnützige GmbH

- Mittwoch, 12. Mai 2021, 16.30 bis 19.30 Uhr: Schleusingen, Regelschule-Speisesaal, Helmut-Kohl-Str. 7,
  - Freitag, 14. Mai 2021, 16.30 bis 19 Uhr: Fehrenbach, Feuerwehr, August-Bebel-Str. 44,
  - Montag, 17. Mai 2021, 16.30 bis 20 Uhr: Römhild, AWO Seniorenzentrum, Heurichstr. 38,
  - Dienstag, 18. Mai 2021, 17 bis 20 Uhr: Streufdorf, Grundschule, Straße der Jugend 7,
  - Donnerstag, 20. Mai 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Hildburghausen, Förderschule „Albert-Schweitzer“, Breiter Rasen 2.
- Hinweise:** Die Blutspende ist von Ausgangsbeschränkungen NICHT betroffen. Bitte medizinischen Mund-Nasen-Schutz mitbringen, dieser ist Pflicht – auch während der Blutspende!  
Alle Termine unter Vorbehalt!

## Wechsel der Wasserzähler

**Hildburghausen.** Der Wasser- und Abwasser-Verband Hildburghausen setzt seine Abnehmer davon in Kenntnis, dass am Montag, dem 17. Mai 2021 mit dem turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler in **Adelhausen - Eishausen - Massenhausen - Steinfeld** begonnen wird. Die betroffenen Straßenzüge werden noch einmal über einen aktuellen Corona-Flyer informiert.

Der Wasser- und Abwasser-Verband bittet seine Abnehmer, die Zugänglichkeit zu den Wasserzähleranlagen zu sichern, damit eine zügige Arbeit gewährleistet werden kann.

Im Bedarfsfall setzen Sie sich bitte mit dem Meisterbereich Hildburghausen, Tel. 03685/794717 zwecks Terminabstimmung in Verbindung.

## Herzlich willkommen im Leben



### Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankommings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!

**E-Mail-Kontakt: [texte@suedthueringer-rundschau.de](mailto:texte@suedthueringer-rundschau.de)**

**Die Südthüringer Rundschau gratuliert herzlich**

09.05. Frau Renate Frank, Leimrieth 85. Geb.

**Zu welchem Anlaß auch immer:**  
gerne gestalten und veröffentlichen wir Ihre Privat- oder Familienanzeigen in der Südthüringer Rundschau. Unsere Mitarbeiter beraten Sie unter **0 36 85 / 7 93 60**

## Veröffentlichungen von Geburtstagen

Sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an: Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: [buero@suedthueringer-rundschau.de](mailto:buero@suedthueringer-rundschau.de)

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können. Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

### Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2021 veröffentlicht werden darf.

Name: .....

Geburtsdatum: ..... Alter: .....

PLZ/Wohnort: .....

Datum, Unterschrift .....

1	3	4	9	6	2	8	7	5
8	7	5	3	4	1	2	6	9
2	6	9	5	7	8	3	1	4
9	1	8	4	3	7	6	5	2
4	2	7	1	5	6	9	8	3
6	5	3	8	2	9	7	4	1
3	9	1	7	8	4	5	2	6
7	4	2	6	9	5	1	3	8
5	8	6	2	1	3	4	9	7

Sudoku Lösung aus der 18. KW

	4		1					
2			4			9	3	
						4		8
1			8	4	5			9
3			2	9	1			7
4	7							
	8	9			6			2
					4		1	

## Nachhaltig gesund schlafen



Schlafkomfort made in Germany: Heimische Matratzenhersteller legen Wert auf hochwertige Materialien und viel Handarbeit bei der Fertigung. Foto: dj-d-k/Rummel Matratzen

(dj-d-k). Die Unterlage hat wesentlichen Anteil an einem erholsamen Schlaf. Die persönlichen Anforderungen an Matratze und Lattenrost ermitteln Schlafexperten im örtlichen Fachhandel, manche auch mit einer computergestützten 3D-Liegediagnose. Ebenso wichtig ist vielen aber auch die Frage, welche Rohstoffe für die Matratze zum Einsatz kommen und unter welchen Bedingungen sie verarbeitet werden. Mittelständische Hersteller wie Rummel Matratzen setzen auf traditionelle Methoden und viel Handarbeit. Holz aus nachwachsendem Anbau und Schafwolle aus heimischer Lieferung tragen zu einer umweltfreundlichen und nachhaltigen Fertigung bei - ebenso wie Recyclingmaterialien und die aktive Abfallvermeidung. Unter [www.rummel-matratzen.de](http://www.rummel-matratzen.de) gibt es dazu mehr Details.

# Kreissparkasse behauptet sich in sehr schwierigem Umfeld

Bilanzsumme steigt deutlich an



Die Vorstände der Kreissparkasse Hildburghausen Norbert Natterer (r.) und Egon Weißmann (l.) konnten trotz sehr schwierigem Umfelds, vor allem bedingt durch die Corona-Pandemie, ein überaus erfreuliches Betriebsergebnis präsentieren. Foto: sr

**Hildburghausen.** Auch in einem äußerst schwierigen Umfeld konnte sich die Kreissparkasse im Jahr 2020 gut behaupten. Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr von 694,2 Mio. Euro auf 742,3 Mio. Euro und damit um 48 Mio. Euro (6,9 %). Dies ist vor allem auf die deutliche Zunahme der Kundeneinlagen zurückzuführen.

**Einlagengeschäft**  
Das Einlagengeschäft erhöhte sich um fast 41 Mio. Euro auf 647 Mio. Euro, dies entspricht einer starken prozentualen Steigerung von 6,7 %. Die Kreissparkasse sieht darin einen großen Vertrauensbeweis, den die Kunden ihrem Institut entgegenbringen. Aber auch das eingeschränkte Wirtschaftsleben und die begrenzten Konsummöglichkeiten (z. B. Urlaub) hatten ihren Einfluss auf die gestiegenen Einlagen. Durch die nach wie vor niedrige Zinspolitik der EZB ist der Trend zu kurzfristigen Einlagen weiterhin im Focus der Kunden. Eine Änderung der Zinspolitik ist weiterhin nicht in Sicht.

**Kreditgeschäft**  
Die Forderungen an Kunden reduzierten sich um 10 Mio. Euro. Dabei hat die Sparkasse aus Renditeüberlegungen heraus, bewusst den Bereich ggü. staatlichen Haushalten abgebaut. Das Kreditinteresse verteilte sich im klassischen Geschäft nahezu gleichmäßig auf den Privat- wie auch auf den gewerblichen Bereich.

**Kundenwertpapiergeschäft**  
Die Wertpapierbestände sind knapp 10 % angestiegen, wobei Produkte mit einer Kapitalgarantie bzw. einem hohen Sicherheitspuffer, aber auch Anlage-

formen wie Fonds bevorzugt genutzt werden. Diesbezüglich kann die Kreissparkasse ihren Kunden für jedes Anlegerprofil -von konservativ bis risikoorientiert- die geeigneten Anlageprodukte anbieten.

**Bausparen und Versicherungen**  
Im Bereich Bausparen und Versicherungen bietet die Kreissparkasse zusammen mit ihren Partnern LBS Hessen-Thüringen sowie der SV Sparkassenversicherung attraktive Produkte an, wobei großer Wert auf eine umfassende Beratung und Betreuung gelegt wird. Im Bereich Versicherung steht das Thema „Absicherung für später“ im Mittelpunkt der Beratung.

**Girogeschäft**  
Die Kreissparkasse führte ca. 1.800 Geschäftsgirokonten und rund 24.000 Privatgirokonten. Ein kleiner Rückgang im Privatgirobereich ist zu verzeichnen, dieser ist aber überwiegend auf die demografische Entwicklung zurückzuführen. Im Landkreis Hildburghausen unterhält nahezu jeder 2. Einwohner eine Geschäftsbeziehung zur Kreissparkasse. Ihre flächendeckende Präsenz mit 9 Filialen und 17 Bankautomaten, die vielfältigen digitalen Zugangsmöglichkeiten und vor allem die gut ausgebildeten Berater\*innen, sind beste Gründe für eine Geschäftsbeziehung mit der Kreissparkasse Hildburghausen.

**Ertragslage/Gemeinwohlorientierung**  
Mit 430.000 Euro erzielte die Kreissparkasse einen erfreulichen Jahresüberschuss, der zwar um rund 100.000 Euro unter dem Ergebnis des Vorjahres liegt, aber um so beachtlicher ist, wenn

man die äußerst schwierigen Bedingungen des Jahres 2020 mit in Betracht zieht.

Mit dem Gewinn ist eine weitere Stärkung der Eigenkapitalbasis der Kreissparkasse vorgesehen. Auch im Jahr 2020 unterstützte die Kreissparkasse Vereins-, Jugend-, Sport- und Kulturarbeit in unserer Region mit Geld- und Sachspenden.

**Personal**  
Nach wie vor zählt die Kreissparkasse mit ihren 111 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Auszubildenden zu den bedeutendsten und größten Arbeitgebern im Dienstleistungsbereich im Landkreis. Derzeit werden 8 junge Menschen im Unternehmen ausgebildet.

**Sparkasse vor Ort**  
Der Vorstand freute sich, dass im Geschäftsjahr 2020 in sämtlichen Geschäftsstellen ein uneingeschränkter Geschäftsverkehr stattfinden konnte, wobei auch den Kunden für die gegenseitige Achtsamkeit und Rücksichtnahme ausdrücklich gedankt werden muss. Auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt ein besonderer Dank für das große Engagement in den schwierigen Zeiten.

Zum ersten Mal in der Geschichte der Kreissparkasse mussten im I. Quartal 2021 Negativzinsen erhoben werden. Betroffen sind derzeit Kommunen und größere Unternehmen. Egal, wie man es bezeichnen mag, ob Verwahrgeld, Negativzins oder Strafzinsen - zur Zeit werden 0,5 % erhoben. Für die Kreissparkasse ergibt sich draus keinerlei Gewinnspanne, denn diese Negativzinsen werden nur an die Kunden weitergereicht.

## Thüringen öffnet Impfungen für dritthöchste Priorisierungsgruppe

**Erfurt.** Thüringens Gesundheitsministerin Heike Werner hat nach der Kabinettsitzung am 4. Mai über die Öffnung der dritthöchsten Priorisierungsgruppe für Impfungen gegen Covid-19 informiert. Damit sind ab sofort alle über 60-Jährigen, Menschen mit bestimmten Vorerkrankungen und zahlreiche Berufsgruppen impfberechtigt.

Zu den Berufsgruppen zählen beispielsweise Beschäftigte des Lebensmitteleinzelhandels, der Energieversorgung, der Wasserversorgung und der Ernährungsverwaltung.

Eine vollständige Übersicht der berechtigten Personengruppen

finden Sie auf der Internetseite des Gesundheitsministeriums unter QR-Code:



## Aktuelle Verkehrsinfos für die A 4

**Halle/Erfurt.** Bis zum 15. September 2021 wird wegen Bauarbeiten am Mittelstreifen zwischen den Anschlussstellen Erfurt-Ost und Erfurt-West in beiden Richtungen der jeweils linke Fahrstreifen gesperrt. Der Verkehr wird auf beiden Richtungen auf zwei Fahrspuren an den Bauarbeiten vorbeigeführt.

Die Autobahn GmbH des Bundes bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und eine angepasste Fahrweise, um ihre eigene und die Sicherheit der Kolleginnen und Kollegen vor Ort während der Bauarbeiten zu gewährleisten.

Die Autobahn GmbH des Bundes

## Stadtverwaltung geschlossen

Schleusingen. Am Freitag, dem 14. Mai 2021, bleibt die Stadtverwaltung Schleusingen geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

## Brückentag im Landratsamt

Hildburghausen. In Absprache zwischen Behördenleitung und Personalrat wurde der Freitag (14. Mai 2021) nach Christi Himmelfahrt als Brückentag für das Landratsamt Hildburghausen festgelegt.

An diesem Tag bleibt das Landratsamt geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

## Aufgefahren

Eisfeld (ots). Ein 34-jähriger VW-Fahrer befuhr Montagabend (3.5.) die Coburger Straße in Eisfeld vom Stadtzentrum in Richtung Tankstelle. Er musste seinen PKW verkehrsbedingt stoppen. Dies bemerkte der hinter ihm fahrende 17-jährige Mopedfahrer zu spät und fuhr auf.

Es blieb glücklicherweise bei Blechschäden.

## Gemeindeverwaltung Veilsdorf informiert

Veilsdorf. Die Gemeindeverwaltung sowie das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Veilsdorf sind am Freitag, dem 14. Mai 2021 wegen Brückentag geschlossen.

**QH-1.Eins.Sein**  
PENSIONSTALL  
- Stadtberg Hildburghausen -  
0171 3730932 | qh-1@gmx.de | www.qh-1.de

## Lesermeinung zu Corona-Maßnahmen

**Leserbrief.** Corona ist eine Krankheit. Die meisten Maßnahmen sind und waren unverhältnismäßig, unrechtmäßig, unverantwortlich und widersprüchlich. Warum sollen Menschen nach zwei Impfungen noch Masken tragen und Abstand halten? Hat die Regierung kein Vertrauen in den Impfstoff oder gibt man damit Querdenkern und Kritikern recht? Warum werden vorwiegend Menschen über 60 Jahre mit AstraZeneca und bald mit Johnson & Johnson geimpft? Können die Alten weg, um die Rentenkassen zu schonen und sind wir die Versuchskaninchen für die Pharmaindustrie?

Bereits vor mehr als 8 Monaten habe ich angekündigt, dass der Zeitplan der Pandemie auf die kommenden Bundestagswahlen ausgerichtet wird. Noch im Juli bis August bekommen wir unsere Freiheiten mittels Impfnachweis zurück, die man uns gar nicht hätte nehmen dürfen. Geimpfte und Genesene freuen sich dann über Urlaub, Einkaufen und Restaurantbesuche. Dankbar geht man zur Wahlurne und schaltet das Langzeitgedächtnis aus.

Erwartungsvoll blicke ich täglich auf die Corona-Inzidenzen, vermisse aber nun eine Statistik über Erkrankte und Tote, die mit oder durch Corona-Impfungen

erkrankt oder gestorben sind.

Und wo sind die Deckungsvorschläge für die Milliarden-Ausgaben? Die Gesamt-Staatsverschuldung, incl. 1,5 Billionen Euro Corona-Kosten, wird bald ca. 8,2 Billionen Euro betragen. Das sind etwa 100.000 Euro pro Kopf in Deutschland. Bis 2024 könnten Bund, Länder und Gemeinden 316 Milliarden weniger Einnahmen haben. Zahlen, die einen schwindlig machen. Müssen wir erneut mit einer Währungsreform oder einer Enteignung rechnen?

Weniger Wirtschaftsleistung, steigende Arbeitslosenzahlen, faule Kredite im Finanzsektor, höhere Anforderungen an die Sozialversicherungssysteme oder eine Rente in Not sind die Zeichen der Zeit. Hinzu kommen die psychischen und gesellschaftspolitischen Schäden sowie negative Auswirkungen auf unsere Kinder durch Schließungen von Kindergärten und Schulen.

Wolfgang Kleindienst  
Pößneck

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensuriert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Top versichert?  
**Kommen Sie zu unseren Vorsorgetagen**

Wer vom 03.-31.05.2021 einen Beratungstermin zum Thema Vorsorge durchführt, bekommt einen 10 €-Gutschein vom örtlichen Gewerbeverband

HILDBURGHAUSEN erleben & entdecken

**Kundendienstbüro**  
**Carmen Stammberger**  
Tel. 03685 409070  
Mobil 0151 28906161  
Fax 0800 2875324267  
carmen.stammberger@HUKvm.de  
HUK.de/vm/carmen.stammberger  
Schloßparkpassage 2  
98646 Hildburghausen  
Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr  
Di. u. Do. 15.00-18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Aktuelles aus dem Deutschen Burgenmuseum

## Neue Homepage mit Gewinnspiel und Internationaler Museumstag



Das Memo mit Motiven von und um die Burg garantiert Spielspaß für Groß und Klein. Foto: Björn Chilian

**Heldburg.** Pünktlich zum Internationalen Museumstag ist die neue Homepage des Deutschen Burgenmuseums fertig geworden. Sie zeichnet sich durch Übersichtlichkeit, Informationsreichtum und tolle Bilder zur Veste Heldburg und der Ausstellung aus. Das Beschäftigen mit der neuen Homepage lohnt sich. Auf ihr versteckt sich vom 13. bis 17. Mai 2021 ein Gewinnspiel, bei dem es das neue Heldburg Memo im Wert von 9,95 Euro zu gewinnen gibt. Das Memo mit Motiven von und um die Burg garantiert Spielspaß für Groß und Klein. Zunächst gilt es aber das Gewinnspiel zu entdecken und die Bildrätsel zu lösen. Auf fünf Fotografien werden Redewendungen aus Pieter Bruegels d. Ä. Gemälde „Die niederländischen Sprichwörter“ nachgestellt. Wer alle Sprichwörter errät und die richtigen Lösungen bis zum 17. Mai 2021 an [service@deutschesburgenmuseum.de](mailto:service@deutschesburgenmuseum.de) schickt, hat die Chance zu gewinnen. Nähere Informationen zum Gewinn-

spiel sind zu finden unter [www.deutschesburgenmuseum.de](http://www.deutschesburgenmuseum.de).  
**Ab Sonntag, 16. Mai 2021, pünktlich zum Museumstag erscheint zudem ein Bastelvideo:**  
 Einsam und erhaben ragt die mittelalterliche Veste Heldburg auf dem hohen ehemaligen Vulkankegel empor. Alles ist ganz still. Doch was ist das? Ein leises Scharren. Zaghafte Getrappel winziger Füße. Ein flüchtiger Schatten. Ein vorwitziger Pieps, während sich ein spitzes Näschen hinter dem Helm von Ritter Eugens Rüstung hervorschiebt. Die kohlrabenschwarzen Knopfaugen sind das Auffälligste in dem spitzen Gesicht, wie sie gespannt die Umgebung absuchen. Die großen runden Ohren zittern aufgeregt, in Erwartung etwas zu hören. Doch es bleibt ruhig. So traut sich Maus Örni nach und nach ganz aus seinem Versteck. Entspannt, weil er wirklich ganz alleine ist, lässt er seinen langen Schwanz entspannt von der Ritterrüstung baumeln. Mutig geworden macht er sich auf, Aßen-

teuer zu erleben. Wer Maus Örni auch bei sich zu Hause haben möchte, schnappt sich schnell Papier, Wolle, Schere, Zirkel, Stift, Kleber

sowie Klebeband und los geht der Bastelspaß. Wer ganz fix sein will, kann sich die Bastelanleitung auf der Homepage des Deutschen Burgenmuseums herunterladen.

## Großbrand im Gewerbe- und Industriegebiet Gromauer Eisfeld: Stadt Eisfeld sagt DANKE!

**Eisfeld.** Nach dem verheerenden Brand im Eisfelder Gewerbe- und Industriegebiet Gromauer möchte sich die Stadt Eisfeld bei allen Einsatzkräften recht herzlich bedanken.

Bürgermeister Sven Gregor möchte die Gelegenheit nutzen, ein persönliches Dankeschön allen Beteiligten auszusprechen. Insbesondere den Feuerwehrkamerad\*innen aus den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Eisfeld, aber auch den benachbarten Stützpunktfeuerwehren aus Schalkau, Schleusingen und Hildburghausen, ebenso die Freiwilligen Feuerwehren aus unseren Nachbargemeinden Brünn und Auengrund.

Durch den engagierten Einsatz von fast 150 Einsatzkräften konnte ein weiteres Ausbreiten des Feuers verhindert werden.

Ein herzlicher Dank gilt aber auch der Rettungsleitstelle in Suhl, der Polizeiinspektion, dem Rettungsdienst und dem Techni-

schen Hilfswerk aus dem Ortsverband Suhl.

Ebenso dankbar war die Stadtverwaltung für die Unterstützung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Hildburghausen, den Fachbehörden des Landratsamtes Hildburghausen, dem städtischen Bauhof und dem Nachbarunternehmen Rennert.

Nicht unerwähnt soll die Unterstützung des Feuerwehrvereins Eisfeld, den Alterskamerad\*innen, den Mitarbeiter\*innen des Ordnungsamtes und einiger Stadträte für die hervorragende Versorgung der Einsatzkräfte bleiben.

Alle Beteiligten haben ihr Bestes gegeben, jeder Einzelne hat seine Aufgabe engagiert erledigt und alle Kamerad\*innen sind wieder gesund zu ihren Stützpunkten zurückgekehrt.

HERZLICHEN DANK im Namen der Stadt Eisfeld sagen der Stadtrat und Bürgermeister Sven Gregor.



Aufnahme aus der Brandnacht am 29. April 2021.

Foto: Hartmut Bürger

## Entwicklung des Marktcarree geht voran!

Sicherung des Deutschen Hauses ist fast abgeschlossen



Sicherung des Deutschen Hauses am Eisfelder Marktplatz.

Foto: Stadtverwaltung

**Eisfeld.** Die Stadt Eisfeld hat nach dem Erwerb der Häuser an der Marktnordseite nun mit der Umsetzung des Projektes Marktcarree Eisfeld begonnen.

Der 1. Bauabschnitt umfasst in diesem Jahr die Bäumung des Abrisshauses Marktplatz Nr. 5, die statische Sicherung des Deutschen Hauses und weitere kleine Teilabriss von Nebengebäuden. Darüber hinaus werden weitere Detailplanungen für die Sanierung des Quartiers und die Beantragung von Fördermitteln weiterbearbeitet.

Im nächsten Bauabschnitt, der voraussichtlich im kommenden Jahr beginnen wird, sollen alle Bestandsgebäude saniert werden. Dazu werden durch die Städtebauförderung die Rohbausanierung und die Erhaltung der Bausubstanz finanziell unterstützt und machen die Umsetzung des Projektes erst möglich. Eine genaue Planung für das Projekt wird vorbereitet und soll über die Ideenwerkstatt auch mit

Vorschlägen aus der Bevölkerung weiterbearbeitet werden. Dabei ist der Stadtverwaltung und dem Stadtrat die Bürgerbeteiligung bei der Stadtsanierung sehr wichtig. Um alle Themenbereiche vollumfänglich abuarbeiten, bietet in der zweiten Jahreshälfte die Ideenwerkstatt Möglichkeiten in Workshops, als auch in digitalen Runden, zielgerichtete Vorstellungen und Vorschläge zu erarbeiten.

In einem weiteren Bauabschnitt muss noch eine Lösung für den Ersatzneubau Marktplatz Nr. 5 gefunden werden. Damit wird sich der Bauausschuss in den nächsten Wochen intensiv befassen und verschiedene Lösungsansätze für den Neubau erarbeiten.

Bürgermeister Sven Gregor möchte zielgerichtet dieses Projekt bis zum Ende der Legislaturperiode des Stadtrates 2024 abschließen. „Bei der Vielzahl der Aufgaben in den kommenden Jahren ist das Marktcarree prioritär an erster Stelle und muss jetzt umgesetzt werden“, so Bürgermeister Sven Gregor.

# Aus der Region – für die Region.

Unser Rezept der Woche:

## Rosa gebratenes Roastbeef mit Bratkartoffeln und Gemüseremoulade

**Zutaten für 4 Personen:**  
 1 Rinder-Roastbeef  
 1 EL Steak-Pfeffer bunt geschrotet  
 1 EL mittelscharfen Senf  
 1 TL grobes Meersalz  
 1 TL Pflanzenöl  
 1 kg Kartoffeln (vorwiegend festkochend)  
 100 g Bauchspeck gewürfelt  
 1 EL gehackte Petersilie  
 1 Karotte  
 100 g Lauch  
 2 Essiggurken  
 100 g Mayonnaise  
 Salz, Pfeffer  
**Zubereitung:**  
 Für die Gemüseremoulade die Karotte schälen, fein würfeln und in etwas Salzwasser 2 Minuten blanchieren. Den Lauch und die Essiggurken ebenfalls fein würfeln und zusammen mit den Karotten-

würfeln in eine Schüssel geben. Mayonnaise hinzugeben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.  
 Kartoffeln schälen und in ausreichend Salzwasser je nach Größe 30-40 Minuten bissfest kochen. Danach gut auskühlen lassen und in dünne Scheiben schneiden.  
 Bauchspeck in einer Pfanne bei mittlerer Hitze anbraten und die Kartoffeln hinzugeben. Die Kartoffeln goldbraun braten, dabei gelegentlich schwenken. Nach Bedarf noch etwas Öl dazu geben.  
 Kurz vor dem Servieren die frisch gehackte Petersilie hinein geben.  
 Roastbeef in einer Pfanne mit etwas Pflanzen-Öl scharf von allen Seiten anbraten. Danach mit grobem Salz und

Steak-Pfeffer würzen und mit Senf bestreichen. Auf ein Gitter legen und im vorgeheizten Backofen bei 80°C ca. 30 bis 40 Minuten je nach Dicke des Fleisches garen. Um einen schönen rosa Garpunkt zu erhalten,

beträgt die Kerntemperatur idealerweise 58°C.  
 Das Fleisch danach gut auskühlen lassen und in dünne Scheiben schneiden.

Diese anschließend auf Tellern drapieren und zusammen

mit der Remoulade und den Bratkartoffeln servieren.



Rosa gebratenes Roastbeef mit Bratkartoffeln und Gemüseremoulade. Foto: Netto

### FLEISCHEREI

**98646 Reurieth  
Bahnhofstraße 201**

Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.

Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 17.05. bis 22.05.2021

<b>Roastbeef, gereift,</b> .....100 g,	<b>1,69 EUR</b>
<b>Schweinelende, gefüllt, zum Braten,</b> um Vorbestellung wird gebeten,.....100 g,	<b>0,99 EUR</b>
<b>Lachs oder Nußschinken,</b> .....100 g,	<b>1,49 EUR</b>
<b>Soljanka, in der Dose,</b> .....400 g	<b>2,80 EUR</b>

Für Druckfehler keine Haftung!

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.

Telefon: (0 36 85) 70 96 97  
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de  
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

### FLEISCHEREI STEINER

Genuss aus dem Thüringer Land

Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen

Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64  
WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE

Angebot KW 20.: 18.05. bis 22.05.2021

<b>Schmor- oder Spickbraten, vom Jungbullen,</b> .....100 g,	<b>1,32 €</b>
<b>Dicke Fleischrippchen, vom Schwein,</b> 100 g,	<b>0,79 €</b>
<b>Wiener Würstchen,</b> .....100 g,	<b>0,99 €</b>
<b>Bauernschinken, gereift,</b> .....100 g,	<b>1,69 €</b>
<b>Bierschinken, auch als Portionswürstchen,</b> 100 g,	<b>1,31 €</b>

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr  
Donnerstag - frische Pferdebulleten

Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr

**Fleischerei M. Sauerbrey**

Angebot vom 18.05. bis 22.05.

<b>Krustenbraten,</b> .....100 g	<b>0,69 €</b>
<b>Holzfallersteak,</b> 100 g	<b>0,79 €</b>
<b>Kochsalami,</b> .....100 g	<b>1,09 €</b>
<b>Lachsschinken,</b> .....100 g	<b>1,59 €</b>

ALL UNSEREN KUNDEN WÜNSCHEN WIR EIN SCHÖNES PFINGSTFEST.

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:

Di. & Mi.	8.00 - 12.30 Uhr	14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr	
Freitag	8.00 - 18.00 Uhr	
Samstag	8.00 - 11.00 Uhr	

Schloßstr. 1 • Weitersroda  
☎ 03685 / 40 55 770

**Landmetzgerei & Partyservice**

Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18  
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23

> Qualität direkt vom Erzeuger <  
• kontrollierte Produktion •

ANGEBOT DER WOCHE

(Angebot gültig vom 18.05. bis 22.05. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

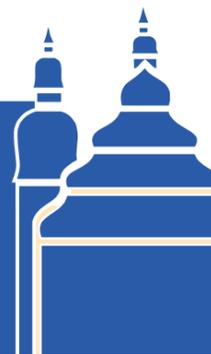
<b>Gepökelt Eisbein,</b> .....100 g	<b>0,75 €</b>
<b>Leberkäse,</b> .....100 g	<b>1,25 €</b>
<b>Kasseler Rippchen,</b> .....100 g	<b>0,60 €</b>

**Mittwochs-Kracher** (Nur in der Verkaufsstelle)

Schleißbratwürste,.....100 g **0,60 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr



# Einkaufen & Genießen mit dem Hildburghäuser Geschenkgutschein

## SOLIDARITÄT VOR ORT:

# Unterstützen Sie Ihre lokalen Gewerbetreibenden!

### MODE

Damen & Herrenmode  
**Boutique Regina**  
Inhaber: Carla Hennlein

Markt 11 • Hildburghausen  
Telefon & Fax (0 36 85) 70 30 84

Jederzeit telefonisch unter Mobil: 0175 90 90 950 bestellen und bei uns persönlich im Laden abholen.

### TECHNIK & TELEKOMMUNIKATION

**expert**  
HILDBURGHAUSEN



Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen

Telefonisch, per Mail oder online bestellen:  
• Tel.: 03685 40 99 00 (Mo. bis Fr. von 10 bis 16 Uhr)  
• E-Mail: mail@expert-hbn.de  
• Internet: www.expert-hbn.de und bei uns persönlich im Laden abholen.

### HEIMWERKEN GARTEN / ZOO

**hagebaumarkt**  
ESCHENBACH. *HIER HILFT MAN SICH.*

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG  
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

**Bitte beachten Sie die gültigen Hygienemaßnahmen:**  
**Abstand, Einkauf NUR mit Einkaufswagen, medizinische Maske.**  
**Terminbuchung, auf Grund der Bundesverordnung, im Baumarkt seit Dienstag leider nicht mehr möglich!**  
**Online Bestellen und Abholen oder Lieferung ist weiterhin möglich.**  
Tel.: 0 36 85 - 79 48 10 und 0 36 85 - 7 98 48 20 oder kasse@hagebau-hildburghausen.de

Unser GartenCenter und ZooCenter sind Montag bis Freitag von 8:30 bis 19 Uhr und Samstag von 8:30 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.

**Farben Bauer**  
Goetheplatz 1 • 9864 Hildburghausen

- seit 1919 - [www.farben-bauer.de](http://www.farben-bauer.de)  
Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Gardinen  
• Sonnenschutz • Werkzeuge

Telefonisch oder per Mail (Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr) bestellen:  
• Telefon: 03685 70 63 40  
• E-Mail: info@farben-bauer.de und bei uns persönlich im Laden abholen. Lieferung nach Absprache möglich.

### ESSEN ZUM MITNEHMEN

**BÄCKEREI**  
**Schneider**

98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 70 64 73

**Wir haben in der Rosengasse** von Dienstag bis Freitag von 5:30 bis 17 Uhr und Samstag von 5:30 bis 12 Uhr für Sie geöffnet.

**In der Unteren Marktstraße** haben wir Dienstag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr und Samstag von 7:30 bis 11 Uhr für Sie geöffnet.

**hagebaumarkt**  
ESCHENBACH. *HIER HILFT MAN SICH.*

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG  
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40

Unser **Bistro** ist Mo. bis Fr.: von 8 bis 18 Uhr sowie Sa.: von 8 bis 16 Uhr für Sie geöffnet. Jeden Tag ab 11 Uhr gibt es ein leckeres Gericht zum Mitnehmen.



Ihre **Fleischerei Schröter**  
Ihr Spezialist für Party- und Plattenservice

Kontrollierte Aufzucht & Eigene Produktion - alles aus einer Hand  
Hildburghausen • Untere Marktstr. 8 • Tel. 036 85 / 703088

**Wir haben für Sie geöffnet:**  
Montag: 7:30 bis 13 Uhr  
Dienstag bis Freitag: 7:30 bis 14:45 Uhr.

**Frühstück bei Schröter**  
ab 8 Uhr  
**4,- € incl. „Coffee-to-go“**  
z. Bsp.: Ciabatta mit Ei, Hähnchenbrust, Wurst, u.v.m

**40 verschiedene „Hochwertige Grillspezialitäten“ im Angebot!!!**

Restaurant - Eiscafé  
**Firenze**

Am Markt 10 • in Hildburghausen  
mediterrane Küche • hausgemachter Kuchen  
leckere Eiskreationen • für Feiern aller Art buchbar  
Am Markt 10 • in Hildburghausen

**Speisen zum Mitnehmen telefonisch oder per Mail bestellen:**  
• Telefon: 03685 40 44 18  
• E-Mail: info@pizza-hildburghausen.de  
• Internet: www.pizza-hildburghausen.de und bei uns persönlich im Laden abholen oder liefern lassen.

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag bis Samstag: 11 bis 23 Uhr  
Sonntag: 11 bis 21 Uhr

### KÖRPERPFLEGE UND GESUNDHEIT



**Apotheke am Markt**  
Hildburghausen

Inh. Apothekerin Eva-Maria Löhner e.Kf.  
Markt 1 • 98646 Hildburghausen  
Telefon (03685) 79 66 0 • Fax (03685) 79 66 16

**Per Mail oder online bestellen:**  
• E-Mail: bestellung@marktapotheke-hbn.de,  
• Internet: www.marktapotheke-hbn.de per click und collect vorbestellen, einfach in der Apotheke am Markt abholen oder bequem über unseren Botendienst liefern lassen. Auch kontaktlose Übergabe ist bei uns möglich.

Mo. bis Fr.: von 7.45 bis 18 Uhr • Sa.: 8 bis 12 Uhr

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH**  
Verkauf von Pflegeprodukten, Schmuck und Accessoires.



Telefonische Terminvergabe

**wonderful nails**

Inh. Janine Werner  
Markt 16 • 98646 Hildburghausen • Tel.: 0 36 85 / 41 97 08

**Erlesenes**  
Rundschau

Untere Marktstr. 17,  
98646 Hildburghausen  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr.: 9 - 17 Uhr

Ihr Fachgeschäft für erlesenen Genuss, Lieblingsstücke und Geschenke! Telefon: 0 36 85 / 79 36 - 0

**Schauen Sie doch einfach mal in Ihren Schubladen und Fächern nach ... sicher finden auch Sie den ein oder anderen Werbering-Gutschein.**

Befördern Sie Ihre „vergessenen Schätze“ ans Tageslicht und helfen Sie mit dem Einlösen der Gutscheine vielen kleinen Hildburghäuser Einzelhändlern und Gastronomen, ihre laufenden Kosten zahlen zu können!

## Flurreinigung Crock 2.0 – wieder voller Erfolg für Natur und Mensch!



Die zahlreich gefüllten Müllsäcke zeigen, dass es immer noch viele unvernünftige Menschen gibt, die ihren Müll einfach in der Natur entsorgen.  
Foto: privat

**Crock.** In der Crocker Flur gab es leider wieder in den letzten Wochen und Monaten so manche illegale Müllentsorgung zu beobachten. Auf Grundlage der bereits im April 2019 gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen ging es dieses Jahr mit ausgefeilten Tourenplänen dem Müll an den Kragen.

Ohne Plan läuft nichts, gerade in Corona-Zeiten war eine Planung unabdinglich. Deshalb besten Dank an die Initiatoren, den Familien Gräper/Zang und Prufat/Diller für die Planung und Organisation.

Die Gemeindeverwaltung Auengrund organisierte wieder Müllsäcke, Greifer, Handschuhe etc. und der Bauhof sammelte an den definierten Ablageorten die gefüllten Müllsäcke für die fachgerechte Entsorgung ein.

Aufrufe und Aushänge in der Schule, Kindergarten, Bäckerei, Fleischerei, Getränkehandel, Blumenladen und weiteren erdenklichen Anlaufstellen im Ort wurden organisiert – Facebook und Co wurden selbstverständlich auch eingebunden. Resultat war eine hervorragende und engagierte Beteiligung durch unsere Crocker Bürger – von klein bis groß, von jung bis alt.

Also natürlich auch an die Akteure in der Flur meinen herzlichen Dank.

Aus Sicht der Initiatoren und Unterstützer war die leider nun notwendige zweite Aktion seit 2019 auch 2021 wieder ein voller Erfolg für Natur und Mensch – eine gelungene Aktion. Denn die vielen Müllsäcke, die gefüllt wurden – siehe Foto, sprechen für sich. Im Vergleich zu 2019 ist aber schon eine Besserung der Lage zu erkennen.

Hier möchten wir an die noch unvernünftigen Menschen appellieren, die in der Natur mal eben irgendwelche Dinge entsorgen – fährt doch bitte weiter an die ausgewiesenen Entsorgungsstellen im Landkreis! Wer keine Infos dazu hat, schaut doch bitte in die Abfallfibel, dort steht geschrieben, wie und wo sachgerecht entsorgt werden kann. Die Natur und eure Kinder werden es danken.

Als Ortsteilbürgermeister würde ich mir wünschen, dass künftig mehr Zeit für die Brauchtum und Kulturpflege im Ort verwendet werden könnte und nicht für Flurreinigungen.

Euer Ortsteilbürgermeister  
von Crock  
Matthias Pfüttsch

## Handelsverband Deutschland HDE fordert schnelle Öffnung aller Geschäfte

**Berlin.** Angesichts sinkender Corona-Inzidenzen und einer wachsenden Zahl an Geimpften fordert der Handelsverband Deutschland (HDE) die Politik auf, einen bundesweit einheitlichen Plan zur Wiedereröffnung aller Geschäfte vorzulegen. Aus Sicht des Verbandes gibt es auch mit Blick auf die laut Robert Koch Institut und TU Berlin niedrige Infektionsgefahr beim Einkauf keinen Grund mehr für weitere Einschränkungen oder Schließungen im Einzelhandel. Gleichzeitig warnt der Verband vor den hohen gesellschaftlichen und finanziellen Kosten, wenn viele Einzelhändler ihren Beruf nicht wie gewohnt ausüben können.

„Immer mehr Menschen sind geimpft, die Inzidenzen sinken vielerorts unter 100. Das sind gute Nachrichten für uns alle. Jetzt muss die Politik den nächsten Schritt machen und den Einzelhandel wieder komplett öffnen“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth. In Gebieten mit Inzidenzen unter 100 müsse zudem die Testpflicht vor dem Einkauf entfallen. Gleichzeitig

sollten die Maskenpflicht und die bewährten Hygienekonzepte der Händler weiter gelten.

Wissenschaftliche Erkenntnisse unter anderem des Robert Koch Instituts hatten gezeigt, dass das Infektionsrisiko beim Einkauf mit Hygienekonzept gering ist. Der Handelsverband spricht sich für ein entschiedenes, bundesweit einheitliches Vorgehen aus. Eine HDE-Umfrage hatte in der Kalenderwoche 16 deutlich gemacht, wie groß die wirtschaftliche Not bei vielen Händlern mittlerweile ist. Demnach sehen sich zwei Drittel der Bekleidungshändler in Existenzgefahr und rechnen für dieses Jahr damit, Insolvenz anmelden zu müssen.

Insgesamt könnten durch die Coronakrise bis zu 120.000 Geschäfte verschwinden. Das hinterlässt auch in Städten, Gemeinden und Kommunen tiefe Spuren. Die Gewerbesteuereinnahmen werden teilweise massiv einbrechen, bis zu 250.000 Jobs könnten verloren gehen. „Der Einkauf ist für die meisten Menschen der wichtigste Grund für

# Feuchte Wände? Nasse Keller?

**Kostenlose Erstberatung**

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Mauerwerksschonende Anwendung
- ✓ Schnelle Ausführung
- ✓ Gesundheitlich unbedenklich
- ✓ 25 Jahre Garantie
- ✓ Für jedes Mauerwerk geeignet

**BKM.MANNESMANN AG**  
ABDICHTUNGSSYSTEME

Bauabdichtungs GmbH · 98529 Suhl  
Tel. 03681/4121083

wird trocken - bleibt trocken

## Wer vermisst seine Katze?



**Hildburghausen/Haina.** Diese ca. 3 Jahre alte gepflegte und äußerst verschmudste Katze ist in der Dorfstraße in Haina auffällig. Sie ist scheinbar auf der Suche nach einer Bleibe. Hat sie sich verlaufen? Wer vermisst seine Katze? Nähere Infos gibt es beim Tier- und Naturschutzverein Hildburghausen (OHNE Tierheim) unter Tel. 03685/701674.

Text + Foto: Verein

## Einbruch

**Römhild (ots).** Ein unbekannter Einbrecher machte sich in der Zeit von Freitagmorgen bis Sonntagabend (7. bis 9.5.) an den Räumlichkeiten einer Kanzlei auf dem Markt in Römhild zu schaffen. Er brach die Tür gewaltsam auf, entwendete ersten Erkenntnissen nach jedoch nichts.

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

einen Besuch in der Innenstadt. Wenn der Handel coronabedingt schwächelt, taumeln ganze Stadtzentren. Das reiht auch andere Branchen wie die Gastronomie oder den Tourismus noch tiefer in den Abgrund“, so Genth weiter.

Eine aktuelle HDE-Umfrage unter 1.000 Händlern zeigt zudem die gesellschaftlichen und sozialen Folgen, wenn der Einzelhandel in der Fläche in Probleme gerät. Demnach engagieren sich die Händler in Deutschland mit einer Milliarde Euro pro Jahr für das Gemeinwohl. Schwerpunkte liegen hier unter anderem im ehrenamtlichen Engagement bei Vereinen, der Unterstützung von Festen und Veranstaltungen oder dem Sponsoring von örtlichen Sportvereinen. Genth: „Es steht viel auf dem Spiel. Der Handel muss wieder arbeiten dürfen. Die Unternehmen wollen wieder für ihre Kunden da sein. Und die Kunden wollen wieder bummeln und einkaufen. Beides ist beim Shoppen mit Hygienekonzept mit der weiteren Eindämmung der Corona-Pandemie vereinbar.“

## Thüringen legt Corona-Härtefallfonds für die Wirtschaft auf

**Tiefensee:** Unterstützung für Unternehmen in coronabedingter Notsituation, die durch das Netz der regulären Wirtschaftshilfen gefallen sind

**Erfurt.** Das Land richtet einen Corona-Härtefallfonds für diejenigen Thüringer Unternehmen ein, die trotz pandemiebedingt schwieriger wirtschaftlicher Lage keinen Zugang zu den regulären Hilfsprogrammen haben. „Es gibt eine Reihe von Einzelfällen, in denen Unternehmen oder Selbstständige durch das Netz der Wirtschaftshilfen von Bund und Land gefallen sind“, sagte Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee. „Mit dem Härtefallfonds wollen wir dieser speziellen Zielgruppe Unterstützung anbieten, um zu verhindern, dass es aufgrund der Corona-Krise zu Geschäftsaufgaben kommt.“ Die Förderung beläuft sich dabei auf maximal 100.000 Euro pro Fall – „eine höhere Unterstützung ist in Ausnahmefällen bei besonderen regionalen wirtschaftlichen Interessen jedoch möglich“, so Tiefensee.

Die Richtlinie und Erläuterungen zum Härtefallfonds sind seit heute auf der Internetseite der Thüringer Aufbaubank unter [www.aufbaubank.de/foerderprogramme/haertefallfonds](http://www.aufbaubank.de/foerderprogramme/haertefallfonds) einsehbar. Förderanträge können ab der kommenden Woche gestellt werden. Die Beantragung erfolgt wie bei den Wirtschaftshilfen über einen Steuerberater. Über die Härtefallanträge entscheidet eine Härtefallkommission, der jeweils ein Vertreter von Wirtschaftsministerium, Finanzministerium und Staatskanzlei sowie der Thüringer Aufbaubank angehören und die von Vertretern der Thüringer Kammern beraten wird.

Eine Förderung aus dem Härtefallfonds soll pandemiebedingte besondere wirtschaftliche Härten ausgleichen, die nach dem 1. März 2020 entstanden sind. Besondere Härten liegen dann vor, wenn ein Unternehmen in der Corona-Krise außerordentliche Belastungen zu tragen hat, die absehbar dessen wirtschaftliche Existenz gefährden – es zugleich aber die vorhandenen Fördermöglichkeiten von Bund und Land nicht in Anspruch nehmen kann. Das kann zum Beispiel der Fall sein bei:

- atypischen Umsatzentwicklungen oder Saisongeschäften, aufgrund derer andere als die üblichen Vergleichszeiträume in Betracht gezogen werden müssen;
  - Auseinanderfallen von Bestell- und Lieferzeiträumen;
  - Nebenerwerbstätigkeit mit Gewerbeschein (soweit die Einkünfte aus dieser Tätigkeit im Jahr 2019 mindestens 30 Prozent der Gesamteinkünfte betragen).
- „Außergewöhnliche Belastungen“ liegen dann vor, wenn in dem Zeitraum, für den Härtefallhilfen beantragt werden, corona-bedingte Umsatzeinbrüche

von in der Regel mindestens 30 Prozent zu verzeichnen waren. Insgesamt sei die Förderlinie jedoch bewusst offen formuliert worden, betont Wirtschaftsminister Tiefensee: „Damit sind wir ausreichend flexibel, um auch auf noch unbekannte oder unvorhersehbare Einzelfälle zu reagieren“. Die Regularien sind in den vergangenen Wochen eng mit den Industrie- und Handelskammern, weiteren Branchenvertretern (z.B. aus der Veranstaltungswirtschaft) und der Thüringer Aufbaubank (TAB) abgestimmt worden.

Die Finanzierung des Härtefallfonds erfolgt zu gleichen Teilen durch Bund und Land – für Thüringen stellt der Bund zunächst knapp 20 Millionen Euro zur Verfügung, die vom Freistaat nach Bedarf kofinanziert werden müssen. Das Programm läuft bis zum 31. Oktober 2021. Grundsätzlich förderfähig sind Unternehmen mit Sitz in Thüringen; von der Förderung ausgenommen sind öffentliche Unternehmen und Unternehmen, die sich bereits vor dem 31. Dezember 2019 in Schwierigkeiten befanden.

Wirtschaftsminister Tiefensee verwies zugleich darauf, dass auch in der Überbrückungshilfe III zum 20. April noch einmal wesentliche Erweiterungen in Kraft getreten sind. Neu sind u.a. folgende Punkte:

- **Eigenkapitalzuschuss:** Alle Unternehmen, die in mindestens drei Monaten seit November 2020 einen Umsatzeinbruch von jeweils mehr als 50 Prozent erlitten haben, erhalten einen Eigenkapitalzuschuss bis zu 40 Prozent der bereits erstatteten Fixkosten.
- **Erhöhte Fixkostenerstattung:** Für Unternehmen, die einen Umsatzeinbruch von mehr als 70 Prozent erlitten haben, wird die Fixkostenerstattung auf bis zu 100 Prozent erhöht. Bislang wurden bis zu 90 Prozent der förderfähigen Fixkosten erstattet. Zugleich wurden auch zusätzliche Fixkosten – z.B. bauliche Maßnahmen zur Umsetzung von Hygienekonzepten oder Investitionen in die Digitalisierung (Onlineshops) – in die Förderung aufgenommen.
- **Anschubhilfe für die Reise- und Veranstaltungsbranche:** Zur allgemeinen Personalkostenpauschale wird zusätzlich für jeden Fördermonat eine Anschubhilfe in Höhe von 20 Prozent der Lohnsumme eingeführt, die im entsprechenden Referenzmonat 2019 angefallen wäre.
- **Einbeziehung späterer Existenzgründungen:** Überbrückungshilfe kann auch von Unternehmen beantragt werden, die vor dem 31. Oktober 2020 gegründet wurden. Bisher galt der 30.

April 2020 als Grenze.

„Der Bund hat – auch auf Drängen von Ländern wie Thüringen – bei der Überbrückungshilfe noch einmal kräftig nachgebessert und einige gravierende Förderlücken geschlossen“, sagte Tiefensee. Für alle diejenigen, für die diese Unterstützung nicht zugänglich sei, böten Bund und Land mit dem Härtefallfonds nunmehr einen zusätzlichen Rettungsring.

## Schöner Mai

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf



Foto: privat

Du, schöner Mai, zeigst dich mit Farben. Die Veilchen leuchten himmlisch blau. Geheilt sind nun die Winterarben, jedoch die Nächte sind noch rau.

Überall blüht gelb der Löwenzahn, jede Blüte gleicht der Sonne. Die Natur hat es uns wohligen angetan. Der Monat Mai ist eine wahrlich 'Wonne.

Ich stolziere freien Schrittes nun umher durch die holde, blühende Natur. In einem Blütenmeer steht meine staunende Statur.

Lieber Mai, du bist gekommen. Deine Saat ist aufgegangen. Im Blütenduft bin ich benommen. Fruchtbarkeit hat angefangen.

## Einbruch in Kirche

**Eicha (ots).** Unbekannte brachen in der Zeit von Samstagtag bis Sonntagabend (8. bis 9.5.) die Tür an der Westseite der Dorfkirche in der Dorfstraße in Eicha auf. Es entstand Sachschaden und im Inneren der Kirche stellten die Verantwortlichen fest, dass die Kollektentische an einer anderen Stelle stand als zuvor. Entwendet wurde jedoch nichts.

Zeugen, die Hinweise zum Einbrecher geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

## AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

- Adelhausen**  
Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
- Albingshausen**  
privat
- Bad Colberg**  
Touristinformation
- Bedheim**  
Dorfladen
- Beinerstadt**  
Bushaltestelle
- Bibersschlag**  
Fleischer Grimmer
- Bockstadt**  
Bushaltestelle
- Brattendorf**  
Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
- Breitenbach**  
Lenz Haarstudio
- Bürden**  
Bushaltestelle
- Crock**  
Pfötisch Fleischerei; Muche Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
- Ebenhards**  
Feuerwehrhaus
- Einöd**  
Countryscheune
- Einsiedel**  
Kreußel Fleischerei
- Eisfeld**  
Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Braun Bäckerei; Esso Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Haarmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy's Zooladen;
- Eishausen**  
Igrös / Agrar GmbH
- Erlau**  
Pits Floristik; Salzman Bäckerei; Grüne Erle;
- Gerhardtsgereuth**  
privat
- Gellershausen**  
Dorfladen
- Gethles**  
Frühaufl
- Gießübel**  
Fleischerei Brückner
- Gleichamberg**  
Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt; Gärtnerei Eyring;
- Gleicherwiesen**  
Seifert
- Gompertschhausen**  
Gemeindehaus
- Harras**  
Gaststätte „Grüner Baum“
- Heldburg**  
Tankstelle; Batzner; tegut
- Hellingen**  
Gemeinschaftshaus
- Hessberg**  
Enzi; Katzy
- Heubach**  
Apothek Heubach; Eisdiele;
- Hildburghausen**  
Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen; Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Fleischerei Schröder; Friseur am Markt; Schloßpark-Apothek; Schloßparkpassage Tattoost.; Regiomed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner;
- Hinternah**  
Fiedler Bäckerei; Tankstelle
- Hinterrod**  
Am Steigerturm
- Hirschbach**  
Café Orban



# LEIN

## Hausservice

→ Grünpflege → Landschaftspflege → Winterdienst

**Wir übernehmen für Sie...**

- Hecken, Sträucher und Bäume schneiden
- Rasen mähen, Unkraut jäten
- Pläne für regelmäßige Pflege aufstellen und durchführen
- Mulch- und Mäharbeiten
- Häckselarbeiten
- weitere Leistungen nach Kundenwunsch

...zur Pflege suchen wir Wiesenflächen zur Pacht ab einer Größe von ca. 1,5 ha...

Tel: 03685/4194473

An der Galgenspitze 1

E-Mail: info@hausservice-lein.de

98646 Hildburghausen

## OLG Karlsruhe bestätigt das Weimarer Sensationsurteil!

**Leserbrief.** Liebe Leserinnen, liebe Leser, mit Freude möchte ich Ihnen mitteilen, dass das OLG Karlsruhe das Urteil, d. h. die Zuständigkeit des Weimarer Familienrichter Christian Dettmar bestätigt hat, Quelle (1). Zuvor lief eine groß angelegte und gezielte Hetz- und Hasskampagne, gesteuert von den staatlichen „Schwarzen Kanal Medien“ durch das Land, bei dem der Richter in seiner Glaubwürdigkeit untergraben werden sollte. Es kam sogar zu Hausdurchsuchungen und Beschlagnahmen von Eigentum des ehrenwerten Richters. Diesem wurde auch eine Zugehörigkeit zur Querdenkerszene unterstellt. Aber das ist ja mittlerweile die „Neue Normalität“, denn jeder, der Merkel und ihr korruptes Corona-Regime angreift bzw. bloß stellt, wird ohnehin sofort der rechten Szene und den Querdenkern zugeordnet. Zudem sind jene ja alle Verschwörungstheoretiker. Dabei müsste doch nun die folglich richtige Konsequenz sein, dass Ramelow, Holter, unser Landrat Müller und all die weiteren Beteiligten der Corona-Planspiele, sich bei dem Richter entschuldigen und sofort ihren Rücktritt erklären.

Im Übrigen möchte ich noch einmal explizit darauf hinweisen, dass dem Richter die Zuständigkeit streitig gemacht wurde. Der Inhalt des Urteils ist vollumfänglich richtig. Bereits im Ergebnis des wissenschaftlich erstellten BMI-Papiers aus dem Frühjahr letzten Jahres kam der Abgeordnete Kohn folgerichtig zu der Erkenntnis, die Bundesregierung wird sich als weltweit größter Fake-News-Breiter erweisen. Das wurde durch das Urteil von Weimar mehr als deutlich bestätigt. Alle Corona-Maßnahmen sind Fake-Maßnahmen und ausnahmslos schädlich. Die verordnete Sklavenmaske ist ein Zeichen der Unterdrückung und Missachtung der Bevölkerung. Es dürfte auch Keinen wundern, dass den Ärzten nun die aktive Hilfe bei Suizid erlaubt wurde. Für mich ein klarer Widerspruch zu den ständigen Beteuerungen der Regierung, „Für uns ist jedes einzelne Leben wichtig“. Aus meiner Sicht werden hier die Ärzte vor den späteren Klagen der Impfpflichter und deren Angehörigen geschützt. Die Impfung ist freiwillig und wenn jemand an der Impfung verstirbt, lässt sich das so mit einordnen.

Wussten Sie schon? In Thailand und Butan gibt es nachweislich jeweils nur 1 assoziierten Corona-Toten auf 1 Mio. Einwohner, in China, wo das Virus angeblich herkommt, gibt es nur 3 mit Corona assoziierte Tote auf 1 Mio. Einwohner. In Deutschland sind es am 09.03.2021 angeblich 866 Tote auf 1 Mio. Einwohner, d. h. in Deutschland wird bewusst manipuliert und über die Medien falsche Todeszahlen mit Corona übermittelt, Quelle (2) wie Dr. Thomas Ly bei Servus TV aufklärt. So verhält es sich aktu-

ell auch in Indien. Der mediale Staatsapparat gaukelt uns was vor! Am 17.05.2021 hat die Süddeutsche Zeitung einen Artikel „Das Mysterium Schnupfen“ herausgebracht, nachdem man versucht hatte, die Übertragungswege herauszufinden, Quelle (3). Das niederschmetternde Ergebnis des Schnupfenforschers David Hitting lautete: „Es hat im vergangenen Jahrhundert wenig oder keinen Fortschritt bei der Behandlung von Erkältungskrankheiten gegeben“.

Weiterhin möchte ich speziell für Thüringen ein Video empfehlen, bei dem Holter sinngemäß die Aussage trifft, das Geimpfte mehr Rechte haben, „...um zu animieren, dass sich noch mehr impfen lassen“.

Sehen Sie sich die Menschen aus der Mitte an, Eltern, Großeltern, Lehrer, Ärzte..., Quelle (4) Sind das alle „Rechte, Aluhutträger, Verschwörungstheoretiker...?“ Im Gegensatz zu Holter warnen immer mehr Ärzte vor der Impfung und bescheiden dieser ein vernichtendes Urteil, Quelle (5). BioNTech-Verdachtsfälle steigen innerhalb eines Monats um 18.000 an, Quelle (6) PEI. 75% aller Todesfälle durch BioNTech! Wussten Sie schon? Ein Richter aus Meiningen lehnt die ständigen Corona-Tests bei sich ab, da diese nachgewiesen der Gesundheit schaden und verfassungswidrig sind, Quelle (7). Warum lassen Sie sich nochmal testen?

Quelle 1: <https://vera-lengfeld.de/2021/05/rechtlich-korrekt-olg-karlsruhe-staerkt-weimarer-familienrichter-den-ruecken>  
Quelle 2: You Tube Das Wunder von Thailand auf Servus TV Seriose Medizin vs. Panikmache  
Quelle 3: <https://www.sueddeutsche.de/wissenschaft>  
Quelle 4: <https://www.youtube.com/watch?v=tQtmT79nVvA>  
Quelle 5: <https://sciencefiles.org/2021/05/07/covid-19-impfung-unnoetig-ineffizient-und-gefaehrlich-aerzte-faellen-vernichtendes-urteil>  
Quelle 6: <https://www.corodok.de/pei-fact50-verdachts-faelle>  
Quelle 7: <https://www.corona-ausschuss.de> oder <https://youtu.be/LB545xGOSmE?t=4980>

Dieser Brief ist das Ergebnis meiner eigenen Recherche und er vertritt meine eigene Meinung. Ich berufe mich auf mein Recht zur freien Meinungsäußerung.

**Ralf Eisenblätter**  
Schönbrunn  
(*Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu- und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.*)

## Werden nicht geimpfte Menschen in Zukunft von der Gesellschaft ausgeschlossen?

**Leserbrief.** Liebe Leserinnen und Leser, wer diesen Artikel nicht liest, hat aus meiner Sicht schon aufgegeben und steckt den Kopf in den Sand – nur um das Unheil nicht zu sehen, das auf uns zu kommt...

Es war einmal... Ja, so fingen und fangen auch heute noch alle Märchen an. Der Unterschied zu den Märchen von damals ist der, die Märchenerzähler von heute leben noch.

Was war das 1989 noch für ein Aufschrei der Freude, als nach Monaten der „Montagsdemos“ und der immer wieder ertönenden Rufe: „Wir sind das Volk“ endlich die Mauer fiel. Das ist jetzt 32 Jahre her. Damals hat sich das Volk der ehemaligen DDR durchgesetzt und den politischen Verantwortlichen ordentlich Dampf unter den Hintern gemacht. Heute frage ich mich allerdings, wo sind sie geblieben, die vielen, vielen mutigen Menschen, die sich die Märchen der damaligen 2Partei-bonzen“ nicht mehr anhören wollten?

Mir scheint, sie lauschen heute, wie in Trance, den Märchen der heute politisch Verantwortlichen und lassen sich wieder mal so richtig einlullen. Wo bleibt in der Zeit von Beschneidung der Grundrechte, sinnlosen Ausgangssperren, Gaststättenverboten, dem Niederwalzen von Kleinunternehmen (Kosmetikstudios, Frisörläden usw.), dem Entziehen der Lebensgrundlagen in der Hotellerie der Aufschrei der deutschen Bevölkerung? Sind wir nicht mehr der Souverän dieses Landes? Haben es die uns eigentlich dienen müßenden Politiker wirklich geschafft, mit ihrer Undurchschaubarkeit so in Trance zu versetzen, dass wir alles willfährig hinnehmen?

Ich bin der Meinung: NEIN. Es gibt da so einen geflügelten Satz, der da heißt: „in dubio pro reo“ (lat. „Im Zweifel für den Angeklagten“). Wie ich darauf komme? Stehen wir (99,5 Prozent) nicht unter dem Verdacht, infektiös zu sein? Ich jedenfalls fühle mich diesem Verdacht ausgesetzt. Dieser Verdacht reicht jedenfalls aus, dass wir, die nun wirklich nicht infektiös sind, Maßnahmen wie Restriktionen, Verbote, Gesetzesverletzungen, Polizeiwillkür über uns ergehen lassen müssen.

Leute, wo bleibt euer Aufschrei? Wir haben immer noch ein gültiges Grundgesetz. Jeder Mensch, der in diesem Land geboren wird, hat die im Grundgesetz verbrieften Rechte. Grundrechte sind weder verhandelbar noch teilbar, sie können uns auch nicht genommen werden! Wenn also die Herren Politiker der Meinung sind, sie würden uns je nach Laune Teile von Grundrechten „wiedergeben“, Irrtum, was uns nicht genommen werden kann, kann man uns auch nicht wiedergeben. Wenn es schon darum geht, sollte man eher von Einschränkung der Grundrechte sprechen, die aber bei Wegfall der Ursachen schnellstens wieder aufgehoben werden müssen. Hinzu kommt noch, im Zweifel muss der Staat jedem Einzelnen von uns nachweisen (auch wenn wir nicht geimpft sind), dass wir infektiös sind. Da das aber schwerlich machbar ist, wird von Seiten der verantwortlichen Politiker ein Rechtsbestand einfach mal umgedreht, so dass wir alle unter dem Generalverdacht stehen, infektiös zu sein.

Da uns also Grundrechte (Artikel 1 bis 24 im Grundgesetz) nicht genommen werden können, haben die „Herrschernden“, wie z.B. Herr Drosten oder das RKI, nicht das Recht so zu tun, als wenn es ein Gnadenakt, uns irgendwelche Rechte wieder zu geben, wie zum Beispiel: „Du bist geimpft und darfst wieder dies und das. Du bist getestet und darfst nur dies oder jenes.“ Verantwortliche Politiker, im Sinne von pro Bürger, würden hier

von einem Akt der „Segregation“ sprechen, welche nunmal eindeutig mit der Demokratie unvereinbar ist. Der Irrsinn der ganzen Maßnahmen gipfelt ja auch darin, dass die ganzen Zahlen und sogenannten Fakten nicht eindeutig und bewiesen sind und somit jegliche Legitimation für diese Maßnahmen fehlt.

Um Sie – liebe Leserinnen und Leser – zu beruhigen, ich bin weder ein „Querdenker“ noch ein „Corona-Leugner“, sondern ein Mensch, der mit klarem Kopf und so vielen Recherchen wie möglich versucht, die auf uns zukommenden schlechten Zeiten zu analysieren und sich auf diesem Wege zu äußern. Meiner Aufmerksamkeit ist es nicht entgangen, dass die Herrschenden seit geraumer Zeit versuchen, mit Ankündigungen in Richtung der Geimpften und Genesenen versuchen, uns – der Bevölkerung – wieder ein neues Märchen zu erzählen. Einer Spaltung der Bevölkerung (die übrigens schon längst im Gange ist) wird damit noch mehr Vorschub geleistet.

Was ist mit jenen, die weder Symptome haben, noch irgendwelche Anzeichen, die auf Corona hinweisen? Was ist mit jenen, die auf Grund verschiedener Vorerkrankungen sich nicht impfen lassen können? Was ist mit jenen, die aus persönlichen (und verständlichen) Gründen das Impfen ablehnen? Werden diese Menschen in Zukunft von der Gesellschaft ausgeschlossen? Habt ihr mal darüber nachgedacht? Werden diese Menschen dann vielleicht in für sie geschaffene Wohnquartiere umgesiedelt und a la DDR eine Mauer rum und fertig? Auf solche Gedanken könnte man schon kommen.

Ihr müsstet doch eigentlich alle wissen, dass laut Grundgesetz in diesem, unserem Land der allgemeine Gleichheitsgrundsatz gilt. Wenn der aber aus meiner Sicht nicht mehr gilt, leben wir nicht mehr in einer Demokratie, richtig oder falsch? Ich fordere alle Menschen in diesem, unserem Land auf, verlasst eure sogenannte „Komfortzone“, sagt eure Meinung, leistet Widerstand (selbstverständlich gewaltlos) und hinterfragt alles, was eurer Meinung nach schief läuft in diesem Land.

Nun mag der Eine oder Andere der Meinung sein, ich sähe oder denke nur schwarz. Im Gegenteil, ich bin ein leidenschaftlicher Optimist und sehe am Ende sogar ein bisschen „Licht im Tunnel“. Es mag jeder denken was er will, das halte ich aus. Darum bin ich auch voller Hoffnung, das hier bei uns in Südthüringen ein Mensch als Spitzenkandidat für die nächste Bundestagswahl aufgestellt wurde, dem ich durchaus vertraue, für uns Bürger seine Stimme zu erheben und sein von uns erteiltes Mandat in unserem Sinne auszuüben. Ich meine damit Herrn Dr. Hans-Georg Maaßen. Ich habe soweit es ging über ihn recherchiert und bin zu der persönlichen Meinung gekommen, das ist ein Mensch, der kein Blatt vor den Mund nimmt, da wo es Not tut, politische Entscheidungen zu kritisieren und auf politisches Geplänkel pfeift. Mir ist dabei egal, welcher Partei er angehört. Wichtig ist, was er für ein Mensch ist.

Ich kann Sie – liebe Leserinnen und Leser – nur bitten, informiert euch und ihr werdet zu dem gleichen Schluss kommen wie ich. Übrigens, ich schaue gerade den Sender „Welt“ (regierungskonform), dort wird ein Briefing Jens Spahn & Lothar Wieler übertragen. Hier wird bereits von der vierten Welle gesprochen. Merkt ihr was? Wir werden auf die Verlängerung des derzeitigen Zustandes vorbereitet. Denkt mal darüber nach.

In diesem Sinne  
G.G.  
Name des Verfassers ist der Redaktion bekannt.

## AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

- Jüchsen**  
Bäckerei und Konditorei Eppler
  - Käblitz**  
Gaststätte
  - Leimrieth**  
Getränke Nagel
  - Lengfeld**  
Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
  - Linden**  
Bushaltestelle;
  - Lindenau**  
Landgasthof;
  - Masserberg**  
Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus;
  - Milz**  
Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
  - Pfersdorf**  
Büro Agrar Genossenschaft
  - Poppenhausen**  
Verteilung
  - Reurieth**  
Fleischer Agrar
  - Rieth**  
Gasthaus Beyersdorfer
  - Römhild**  
AVIA Tankstelle; Werbestudio Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank; REWE
  - Sachsenbrunn**  
Bäckerei Langguth
  - Schleusingen**  
Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Shell Tankstelle Suhler Str.; teegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner; Blumenladen am Markt;
  - Schmeheim**  
Bushaltestelle
  - Schnett**  
Mein Markt
  - Schönbrunn**  
tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
  - Schweickershausen**  
Familie Nußmann;
  - Seidingstadt**  
Bushaltestelle
  - Siegritz**  
Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz
  - Simmershausen**  
Friedrich Autoservice, Grüner Baum
  - St. Bernhard**
  - Steinfeld**  
Spindler Gärtnerei
  - Stressenhausen**  
Frisör Hair Style
  - Streufdorf**  
Brot-Töpfle; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“;
  - Themar**  
Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgrafen
  - Ummerstadt**  
Initiative Rodachtal e.V.; Rathaus; Bäckerei Dinkel; Stadtcafé;
  - Veilsdorf**  
Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
  - Völkershausen**  
Gemeindehaus
  - Waffenrod**  
Geschenke Braun; Kreußel Fleischerei
  - Waldau**  
Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop
  - Weitersroda**  
Fleischer Sauerbrö
  - Westhausen**  
Schul-Konsum
- Alle Ausgaben der Südthüringer Rundschau finden Sie auch unter**
- 
- [www.rundschau.info](http://www.rundschau.info)

## Totentafel

**Mathias Eyring,**  
Eishausen, Nördlingen  
\*25.08.1963 † 05.05.2021  
**Dorothea Büchner,**  
Hildburghausen  
\*26.10.1938 † 25.04.2021  
**Manfred Himmel,**  
Themar  
\*04.08.1943 † 02.05.2021  
**Harald Meder,**  
Eisfeld  
\*1940 † 2020  
**Wolfgang Koch, Milz**  
\*26.05.1947 † 24.04.2021  
**Helga Eckhardt,**  
Goßmannsrod  
\*10.07.1939 † 26.04.2021  
**Viola Dittmar, Wallrabs**  
\*15.09.1956 † 29.04.2021  
**Werner Schmidt,**  
Themar  
\*16.06.1937 † 27.04.2021  
**Joachim Schmidt,**  
Eisfeld  
\*20.11.1939 † 25.04.2021  
**Monika Wöller,**  
Römhild  
\*11.02.1953 † 29.04.2021  
**Magdalene Schmidt,**  
Schwarzbach  
\*11.10.1928 † 21.04.2021  
**Christa Ratz, Themar**  
\*20.12.1934 † 01.05.2021  
**Ingeburg Anschütz,**  
Langenbach  
\*08.07.1933 † 29.04.2021

**Manfred Voigt,**  
Gießbübel  
\*23.02.1939 † 01.05.2021  
**Curt Oberthür, Apolda**  
\*20.02.1929 † 01.05.2021  
**Bernd Heinz, Heubach**  
\*08.10.1956 † 24.04.2021  
**Jochen Eckold, Westhausen**  
\*25.06.1947 † 21.04.2021  
**Otto Saal, Gellershausen**  
\*07.10.1932 † 26.04.2021  
**Werner Leopold,**  
Sachsenbrunn  
\*19.05.1943 † 25.04.2021  
**Hannelore Teubler,**  
Schmeheim  
\*24.05.1941 † 30.04.2021  
**Dieter Machalet,**  
Sachsenbrunn  
\*30.08.1953 † 27.04.2021  
**Margarete Beck,**  
Rappelsdorf  
\*16.02.1939 † 04.05.2021  
**Heiko Jahn, Eisfeld**  
\*29.10.1946 † 25.04.2021  
**Helga Oeckel, Eisfeld**  
\*17.12.1937 † 25.04.2021  
**Gudrun Altmann, Milz**  
\*09.06.1938 † 27.04.2021  
**Edda Furch, Dillstädt**  
\*22.04.1941 † 01.05.2021  
**Klaus Waschek, Römhild**  
\*21.12.1952 † 03.05.2021

## Kirchennachrichten - Landkreis

Evang. Kirche  
Gerhardtsgereth

- Sonntag, 16. Mai 2021, 14 Uhr: Gottesdienst in der Kirche.

**Hinweise:** Gemäß den Verfügungen der Landeskirche und des Landkreises gilt bis auf Weiteres insbesondere, dass die Teilnehmeranzahl (inkl. Pfarrer) auf zehn Personen begrenzt ist und während des Gottesdienstes eine qualifizierte Mund-Nase-Bedeckung (OP-Maske oder FFP2-Maske ohne Atemventil) getragen werden muss.

Zur besseren Planung ist eine Voranmeldung unter Tel. 036841/557303 erwünscht.

## Kirchgemeinde Themar

- Sonntag, 16. Mai 2021, 10 Uhr: Gottesdienst in der Stadtkirche Themar.

**Hinweise:** Bitte tragen Sie FFP2-Masken oder OP-Masken, und beachten Sie die Aushänge.

Familienanzeigen in Ihrer  
Südthüringer  
RUNDschau

Evang. Kirche  
Schleusingen

- Donnerstag, 13. Mai 2021, 10 Uhr: Regionaler Gottesdienst zu Himmelfahrt auf dem Mühlberg in Hinternah,

- So., 16.5.21, 10 Uhr: Gottesdienst zur Vorstellung der Konfirmanden in der Johanniskirche.

**Hinweis:** Änderungen auf Grund der Pandemielage vorbehalten.

## Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- Donnerstag, 13. Mai 2021, 9 Uhr: Gottesdienst in Brattendorf (jeweils nach behördlichen Maßgaben),

- Sonntag, 16. Mai 2021, 10 Uhr: Gottesdienst in Brünn (jeweils nach behördlichen Maßgaben).

## Kirchspiel Hellingen &amp; Heldburg-Ummerstadt

- So., 16.5.21, 10 Uhr: Gottesdienst in Bad Colberg.

## Kirche Lengfeld

- immer sonntags, 14 bis 18 Uhr: Offene Dorfkirche zur stillen Besinnung.

Wir sprechen beim Abschied die Sprache des Lebens.  
Persönlich, stilvoll und lebensnah.  
Fragen Sie Ihre Bestatterin!

24 Std. für Sie da:  
03685 - 700 112

Untere Marktstr. 18  
98646 Hildburghausen  
www.knoll-bestattungen.de

Wir helfen mit Herz.

## Testzentren im Landkreis

## Aktuelle Öffnungszeiten und Informationen

**Landkreis Hildburghausen.** Im Landkreis Hildburghausen wurden Testzentren eingerichtet für die kostenlose Testung mit Antigen-Schnelltests.

Sie erhalten vor Ort kostenlos sofort eine Bescheinigung über ein negatives Testergebnis.

**Wichtige Hinweise:**

- Für den Besuch des Schnelltestzentrums ist das Tragen einer FFP2-Maske verpflichtend.

- Bitte besuchen Sie das Schnelltestzentrum nur, wenn Sie symptomfrei sind. Sollten Sie Symptome aufweisen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. Auch wenn Sie aufgrund eines Kontaktes zu einer positiven getesteten Person ansteckungsverdächtig sind, ist ein Besuch des Schnelltestzentrums nicht möglich.

- Sollte ein Testergebnis positiv ausfallen, kann umgehend ein kostenloser PCR-Test durchgeführt werden.

- Mitzubringen sind nur ein Personalausweis und die Chipkarte Ihrer Krankenkasse. Es ist auch möglich, dass das benötigte Formular bereits zu Hause ausgefüllt und mitgebracht wird, ansonsten ist dies auch vor Ort möglich. Formulare (Bescheinigung über die Durchführung eines Antigentests) gibt es unter QR-Code:



- Testung von Kindern ist nur möglich in Begleitung der Eltern.  
**Öffnungszeiten der Testzentren im Überblick:**

**„Testzentrum Eisfeld“**  
(Dammweg 2, 98673 Eisfeld)  
- Donnerstag, 13. Mai 2021: Feiertag  
- Dienstag, 18. Mai 2021, 14 bis 18 Uhr;

**„Testzentrum Heldburg“**  
(Ratssaal Heldburg, Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg)  
- Mittwoch, 12. Mai 2021, 15.30 bis 17.30 Uhr,  
- Freitag, 14. Mai 2021, 15.30 bis 17.30 Uhr,  
- Montag, 17. Mai 2021, 15.30 bis 17.30 Uhr;

**„Testzentrum Hildburghausen“**  
(Kreisjugendring, Waldstraße 13, 98646 Hildburghausen)

- Mittwoch, 12. Mai 2021, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr,

- Freitag, 14. Mai 2021, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr,

- Samstag, 15. Mai 2021, 9 bis 11 Uhr,

- Montag, 17. Mai 2021, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr;

**„Testzentrum Masserberg“**  
(Hauptstraße 9a, 98666 Masserberg, Eingang im Hof neben der Feuerwehrgarage)

- Freitag, 14. Mai 2021, 16 bis 18 Uhr,

- Samstag, 15. Mai 2021, 9 bis 11 Uhr.

Weiterhin besteht auch die Möglichkeit über die Abstrichstelle der Arztpraxis Dipl.-Med. C. Keim-Ehrhardt in den Räumen der Bergwacht Masserberg, Hauptstraße 9a, 98666 Masserberg, sich kostenlos testen zu lassen.

- montags 10 bis 11 Uhr,

- dienstags 16 bis 17 Uhr,

- mittwochs 10 bis 11 Uhr,

- donnerstags 16 bis 17 Uhr,

- freitags 10 bis 11 Uhr.

Um telefonische Voranmeldung für die Abstrichstelle der Arztpraxis wird unter Tel. 036870 25744 gebeten.

**„Testzentrum Römhild“**  
(Vereinsheim am Viehmarkt, 98630 Römhild)

- Freitag, 14. Mai 2021, 16 bis 18 Uhr,

- Dienstag 18. Mai 2021, 16 bis 18 Uhr;

**„Schnelltestzentrum Schleusingen“**  
(Altes Krankenhaus, Eisfelder Straße 3, 98553 Schleusingen)

- Donnerstag, 13. Mai 2021: Feiertag

- Dienstag, 18. Mai 2021, 10 bis 14 Uhr;

**„Testzentrum Themar“**  
(Schützenhaus, Bahnhofstraße 37, 98660 Themar)

- Donnerstag, 13. Mai 2021: Feiertag,

- Dienstag, 18. Mai 2021, 15 bis 18 Uhr;

**„Testzentrum Gießbübel“**  
(Bergwacht Gießbübel, Masserberger Straße 27, 98667 Gießbübel)

- Mittwoch, 12. Mai 2021, 18 bis 20 Uhr,

- Montag, 17. Mai 2021, 18 bis 20 Uhr.

**Bei allen Testzentren gilt:** Vor Ort ist mit Wartezeiten zu rechnen. Abstands- und Hygieneregeln sind unbedingt einzuhalten.

## Die wunderbare Königin und die „faulen Drohnen“

von Lothar Götz aus Streufdorf



Foto: L. Götz

Die Stockmutter in einem Bienenvolk wird von den Imkern als Weisel bezeichnet, aber landläufig auch Königin genannt. So eine Königin kann mehr als alle monarchistischen Königinnen der Welt zusammen. Aus einem befruchteten Ei schlüpft nach 16 Tagen die Königin aus der Zelle, die ihre Stockmutter für sie vorgesehen hatte. Nach rund einer Woche ist sie geschlechtsreif und fliegt zum sogenannten Hochzeitsflug aus, was auch mehrere Mal passieren kann. Wenn sie in vielen Hundert Metern Höhe auf einen Drohnenschwarm trifft, wird sie höchstwahrscheinlich von mehreren Drohnen begattet. Dann kehrt sie auf wunderbare Weise in das heimische Volk zurück. Dort beginnt sie sofort mit der Eiablage. Sie wird von den Ammenbienen mit einem speziellem Weiselfutter saft laufend genudelt und ist in der Lage, während der Sommerzeit täglich tausend begatte Eier zu legen, aus welchen die Arbeiterbienen entstehen. Sie kann aber auch zwischenzeitlich unbegattete Eier legen, aus denen männliche Bienen, die sogenannten Drohnen werden. Dieses Verhalten ist einmalig in der Tierwelt. Fällt eine Königin einmal aus, kann eine Arbeiterin die Regie übernehmen und Eier legen. Diese sind aber unbegattet, so dass daraus nur Drohnen entstehen. So ein Volk nennt man puckerbrütig und ist nicht mehr zu retten. Imker, die Zucht treiben, können mit bestimmten Verfahren Weiseln nachziehen, die

sie dann auf eine Belegstation, wo die Vätervölker stehen, zur Begattung bringen. Die jungen Königinnen werden auf dem Rücken gezeichnet, um das Geburtsjahr auszuweisen. Solche Königinnen sind sehr teuer. Die Drohnen sind etwas größer als die Arbeiterinnen und haben auch größere Augen. Ein Drohn hat keinen Vater, sein letzter männlicher Vorfahre war der Großvater mütterlicherseits. Die Drohnen haben keinen Stachel und können auch keinen Honigtau sammeln. Sie werden von den Ammenbienen gefüttert und am Ende des Bienenjahres aus den Stock vertrieben. Im Laufe des Sommers sind sie aber für die Stimulation im Volk und für die Begattung von Königinnen notwendig. Im Höhepunkt eines Bienenjahres, wenn die Stockstärke zwischen 50-60 Tausend Bienen liegt, ist der Anteil der Drohnen etwa bei 10%. Das Erbgut der Bienen wird hauptsächlich von den Drohnen weitergegeben.

Die Königin hat wie die anderen Honigbienenwesen, Drohnen und Arbeiterbienen, vier Flügel, fünf Augen und sechs Beine. Sie ist an dem längeren Hinterteil und dem vergrößerten Schild auf dem Rücken erkennbar. Sie besitzt einen Stachel, den sie aber nur gegen Rivalinnen einsetzt. Sie verlässt lebenslang ihren Stock nicht, es sei denn, sie zieht mit einem Schwarm aus. Sie kann bis zu fünf Jahre alt werden und auch solange Eier legen, das sind bis zu 100000 Eier in dieser Zeit.

Impfstoff von Johnson & Johnson

## Gesundheitsministerkonferenz hebt Priorisierung auf

**Berlin.** Die Gesundheitsminister von Bund und Ländern haben bei einem digitalen Treffen entschieden, die Priorisierung für den Impfstoff von Johnson & Johnson aufzuheben.

Die Ministerinnen und Minister sowie die Senatorinnen für Gesundheit von Bund und Ländern nehmen die berichteten Fälle von Hirnvenenthrombosen im Zusammenhang mit einer Impfung mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson (J&J) ernst. Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat heute vor dem Hintergrund dieser berichteten Fälle ein Stellungnahmeverfahren zu einem überarbeiteten Beschlussentwurf ihrer COVID-19-Impfempfehlung eingeleitet. Darin schlägt die STIKO die Empfehlung einer Verimpfung des Impfstoffs von Johnson & Johnson für Personen im Alter über 60 Jahren vor. Nach ärztlicher Aufklärung und individueller Risikoakzeptanz durch den Patienten soll die Impfung – analog wie bei Impfungen mit dem Impfstoff von AstraZeneca – auch bei jüngeren Impfwillingen möglich

sein.

Die Ministerinnen und Minister sowie die Senatorinnen für Gesundheit der Länder im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Gesundheit vereinbaren folgendes Vorgehen: Der Impfstoff von Johnson & Johnson kommt ab dem 10. Mai 2021 zum Einsatz bei:

a) Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben,

b) Personen, die das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und nach ärztlicher Aufklärung und individueller Risikoakzeptanz entscheiden, mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson geimpft werden zu wollen.

Um unter diesen Umständen eine effiziente Organisation der Schutzimpfungen sowie eine zeitnahe Verwendung vorhandener Impfstoffe von Johnson & Johnson sicherzustellen, erfolgt auf Grundlage des § 1 Abs. 3 der Coronavirus-Impfverordnung des Bundes für diesen Impfstoff bei den geplanten Impfungen in den Arztpraxen und durch Betriebsärzte keine weitere Priorisierung.

## Wieder Frühling, wieder Bärlauchzeit

von Dr. Gerhard Gatzert

Der Aufbruch im Frühjahr lässt mich immer wieder stauen. Überall bricht neues Leben hervor. Im Garten blühen die Winterlinge, die Schneeglöckchen, die Märzenbecher und die Krokusse. Im Buchenhain unweit meines Dörfleins, den ich zum Frühlingsanfang gerne besuche, drängeln sich ganz dicht die Buschwindröschen, wie ein Teppich breiten sich die Blümchen aus. Und im Auwald, in der feuchten Niederung, ist der Boden mit frischen grünen Blättchen bedeckt, mit Bärlauch.

Meine Großmutter hat mir das Kräutlein gezeigt. Und manchmal sind wir im März, vor allem aber im April, zusammen auf Suche gegangen. Schon von weitem roch man ihn, seinen knoblauchähnlichen Duft, ehe man das Wildpflänzchen richtig zu Gesicht bekam. Großmutter kannte noch andere Namen wie Knofel, Zigeunerlauch oder Hexenzwiebel. Meist im Mai zeigt der

Bärlauch dann seine weißen Blütenkugeln, die mich immer wieder begeistern.

Wie meine Altvorderen hole ich den Bärlauch auch heute noch gerne heim, weil ich seine Heilkräfte sehr schätze und ihn gerne genieße, sozusagen als Frühjahrsentschlackungskur. Er teilt die Eigenschaften des Knoblauchs aus dem Garten, ist aber bedeutend heilkräftiger, was ich immer wieder neu in meinem Wohlbefinden fühle. Großmutter, die sich mit Heilkräutern gut auskannte, nannte ihn deshalb auch „Doktor Waldlauch“, um seine gesundheitsfördernden Wirkungen ins rechte Licht zu setzen.

Auch ich schwöre noch jetzt im Alter auf dieses Wildkräutchen, das bei mir jedes Jahr, wenn der Lenz einzieht, in der Küche stets ausgiebige Verwendung findet. Und zu jedem Frühlingsanfang wächst da die Freude in den Himmel: Endlich Bärlauchzeit.

**Reich Bestattungen & Trauerhilfe**

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



**ZEHNER GMBH BESTATTUNGEN**

Wir sind jederzeit für Sie da. Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | Telefon 03686 30 07 68 Schleusingen | Telefon 036841 4 13 49

**W. ZEHNER BESTATTUNGEN**

Hildburghausen Schleusinger Straße 20 Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar: Telefon 03685 70 98 98

*In stillem*



Es gibt ein Leid, das fremden Trost nicht duldet und einen Schmerz den lang nur heilt die Zeit.

Völlig unerwartet müssen wir für immer Abschied nehmen von unserem



**Mathias Eyring**

\* 25.08.1963 † 05.05.2021

**Dein Vater Roland mit Partnerin**  
**Deine Schwestern Susanne mit Fam. und Neffen, Tanja mit Fam. und Neffen,**  
**Dein Sohn Marek**

Eishausen und Nördlingen, im Mai 2021

*Gedenken*

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines. Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserem Leben. Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

**Donothea Büchner**

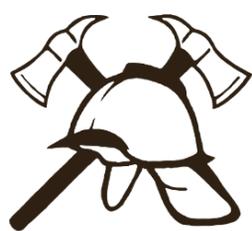
geb. Henninger  
\* 26. Oktober 1938  
† 25. April 2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied Andrea, Marko und Janine

Hildburghausen, im April 2021



**NACHRUF**



In Trauer und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden

**Brandmeister**

**Herrn Dieter Schmidt**

der am Freitag den 16. April 2021 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Er war seit 1967 Mitglied der FFW Heßberg. Mit ihm verlieren wir einen Kameraden, der sich außerordentlich um unsere Feuerwehr verdient gemacht hat. In seiner aktiven Zeit sorgte er als Maschinist und als Wehrführer für eine intakte Feuerwehrausrüstung. Er war für uns alle ein Kamerad und vor allem ein Freund, den keiner missen möchte. Wir danken ihm für seine Kameradschaft und werden ihn ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Beileid.

In stiller Trauer

**Die Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Heßberg**

Alexander Kambach Wehrleiter



Ein Vater liebt – ohne viel Worte  
Ein Vater hilft – ohne viel Worte  
Ein Vater versteht – ohne viel Worte  
Ein Vater geht – ohne viel Worte  
und hinterlässt eine Leere,  
die in Worten keiner auszudrücken vermag.

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,  
sie lehrt uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben.

**Manfred Himmel**

\* 4.8.1943 † 2.5.2021



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied vom allerbesten Papa der Welt, Schwiegervater, liebsten Opa und Uropa, Bruder, Onkel und Cousin

In liebevoller Erinnerung:  
**Deine Kinder Ralf mit Jana, Frank mit Christine, Ines mit Ronny und Andrea mit Riccardo**  
**Deine Enkel Sandra, Sabrina, Patrick, Max und Leon**  
**Deine Urenkel Aliya, Klara und Luisa**  
**Dein Bruder Egon**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.  
Themar, Sophiental, Zella/ Rhön und Beierstadt, im Mai 2021

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.

Aufgrund der derzeitigen Situation findet meine Beisetzung verspätet und mit ausgewählten Freunden statt.

**Harald Meder**  
1940 - 2020

Ich danke allen, die mich in den letzten Jahren begleitet haben, vor allem dem Seniorenzentrum „Am Thomasberg“ für die fürsorgliche Betreuung.

Ich verabschiede mich von dieser Welt.

Eisfeld, im Mai 2021



## Verkehrsmoral im Landkreis Hildburghausen

**Leserbrief.** Als leidenschaftlicher und gut ausgebildeter Kraftfahrer (Berufskraftfahrer mit über 35 Jahren Praxis auf LKW und Bus) muss ich einfach mal über meine Erfahrungen hier im Landkreis Hildburghausen schreiben.

In Deutschland haben wir eigentlich eine StVO, die meiner Meinung nach relativ eindeutig ist und für alle Verkehrsteilnehmer gelten sollte.

Was ich aber täglich(!) erlebe, spottet jeder Beschreibung. Das fängt an mit dem Abbiegen nach rechts oder links. Bei vielen Autofahrern ist entweder der sogenannte Blinker defekt oder sie sind einfach zu faul, das kleine Hebelchen am Lenkrad zu bedienen. Wusstet ihr eigentlich liebe Autofahrer, das auch bei einer „abbiegenden Hauptstraße“ der Blinker zu setzen ist? Scheinbar nicht, sonst würden sich viel mehr Fahrer daran halten. Das gilt im Übrigen für jede Fahrtrichtungsänderung.

Eigenartiger Weise scheint sich das selbst bei einigen Fahrern der Polizei noch nicht herumgesprochen zu haben. Genau das Gleiche erlebe ich täglich beim Thema Halten und Parken. Da wird mal eben unmittelbar vor einer unübersichtlichen Kurve geparkt (verboten), da wird im sogenannten „Halteverbot“ mal eben stundenlang gestanden (wahrscheinlich wissend, dass die Politessen nicht überall sein können), markierte Fahrradstreifen werden geflissentlich übersehen (sollen die doch um mich rum fahren) und die 15m Abstandsregelung vor Kreuzungen und Einmündungen sind scheinbar auch nur auf dem Papier wichtig.

Vielesorts gibt es Gott sei Dank für behinderte Menschen und Mütter mit Kindern die sogenannten „Sonderparkplätze“. Was meint ihr liebe Autofahrer, warum diese eingerichtet wurden? Weil diese Gruppe von Menschen zu faul zum Laufen ist? Nein, weil sie es gegenüber allen anderen Verkehrsteilnehmern ein bisschen schwerer im Verkehrsgetümmel haben. Parkplätze, die eindeutig z.B für Schwerbehinderte gekennzeichnet sind, sind auch zwingend für diese frei zu halten. Egal ob nun rings herum alle Parkplätze besetzt sind oder nicht. Wie oft ist es mir schon passiert, das ich wirklich sehr höflich, aber mit Nachdruck darum gebeten habe, diesen Parkplatz frei zu machen.

Wissen Sie, welche Reaktionen eine solche Bitte auslösen kann? „Verpiss dich Alter“, „Verschwinde“, „sonst hau ich dir ein paar auf's Maul“, „ich bin auch schwerbehindert, habe aber den Ausweis zu Hause“. Ich könnte jetzt so weiter berichten, lasse es aber lieber sein, sonst läuft mir noch die Galle über. Generell gilt, zum Benutzen eines solch gekennzeichneten Parkplatzes (egal ob schwerbehindert

oder Mutter mit Kind) bedarf es einer Sondergenehmigung, die sichtbar hinter der Frontscheibe des Fahrzeuges anzubringen ist. Hier reicht ein Schwerbehindertenausweis, wie viele denken, eben nicht aus. Ist das nicht der Fall, begeht der Autofahrer nicht nur eine Ordnungswidrigkeit, sondern neuerdings eine Straftat. Ist es euch (gemeint sind die ignoranten Autofahrer) das wert? Was mich an diesem Verhalten so aufregt ist, es scheinen immer die selben Verkehrsteilnehmer zu sein, denn mein Gedächtnis für Kfz-Kennzeichen funktioniert noch sehr gut. Ich will hier noch einmal in aller Deutlichkeit feststellen, es handelt sich nicht um den Großteil unserer Verkehrsteilnehmer, jedoch zerstören die Wenigen, die es betrifft, den guten Ruf der vorbildlichen Autofahrer.

Wer ein bisschen aufmerksam in Hildburghausen unterwegs ist, wird unter Anderem sehr bald feststellen, das unserem Ordnungsamt scheinbar für die Aufgaben, die es zu bewältigen hat, zu wenig Mitarbeiter zur Verfügung stehen. In Zeiten von leeren Kassen kann ich dem Amt darum auch keinen Vorwurf machen. Was aber sicherlich machbar ist, das die sogenannten „Politessen“ (die übrigens ihren Job aus meiner Sicht freundlich und korrekt versehen) nicht jeden Tag zur selben Zeit an den unterschiedlichen Schwerpunktstellen „auftauchen“. Liebe „Politessen“ (die ihr mir auch schon das ein oder andere „Knöllchen“ verpasst habt), ist es nicht machbar, das ihr jeden Tag überraschender Weise wo anders auftaucht, so das sich kein Verkehrsteilnehmer darauf einrichten kann?

Ich weiß, das ich mich jetzt bei den meisten Autofahrern äußerst unbeliebt mache, aber denkt daran, auch ich bin einer von euch, demzufolge kann es auch mich erwischen.

Mein Fazit in Puncto Verkehrsmoral: In den letzten Jahren hat die Verkehrsmoral, die gegenseitige Rücksichtnahme und die Beachtung der gültigen StVO permanent abgenommen. Ich wünsche mir, hier würde bei allen Verkehrsteilnehmern wieder ein Umdenken stattfinden, so dass ich mich im Straßenverkehr wieder ein bisschen sicherer fühlen würde und das Unfallgeschehen minimiert würde. In diesem Sinne: Allzeit Gute Fahrt.

**Günter Drechsler**  
Hildburghausen

*(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)*

## „Kinder und Jugendliche sind ... denn Sie wissen nicht, was sie tun!“ keine Versuchskaninchen!“

**Erfurt.** Mit Entsetzen haben wir die Ankündigung des Thüringer Bildungsministeriums unter Helmut Holter (Die Linke) aufgenommen, dass in einigen Wochen die Impfung für Kinder ab 12 Jahren erfolgen soll. Ein erster Impfstoffproduzent habe baldige Lieferung signalisiert.

Nach all dem, was die Bundes- und die Landesregierung (und der Landrat) den Bürgern mit ihren Corona-Restriktionen seit Monaten zumuten, will man seitens der Verantwortungsträger nun also die Kinder und Jugendliche zu Versuchskaninchen degradieren. Als jugendpolitische Sprecherin meiner Fraktion finde ich dies schändlich. In allen entsprechenden Anfragen an die Landesregierung und in Papieren zum Thema unter anderem vom Robert-Koch-Institut werden Schulen ausdrücklich nicht als Pandemietreiber beschrieben. Weshalb dann eine Impfung?

Nicht genug, dass Schüler über einen langen Zeitraum um ihre Bildung gebracht werden, dass sie sich testen lassen müssen (und dass mittlerweile Testprodukte von den Schulen genommen wurden wegen ihrer schädigenden

Wirkung auf die Gesundheit), dass Eltern nicht wissen, wie sie von heute auf morgen die Betreuung organisieren sollen. Nein, die rot-rot-grüne Landesregierung und die schwarz-rote Bundesregierung befürworten die Impfung mit einem Impfstoff, der eine ähnlich kurze Erprobungszeit hinter sich hat wie der für Erwachsene.

Zudem ist zu befürchten, dass eine Impfpflicht durch die Hintertür (de facto ein Impfungszwang) auch für Kinder und Jugendliche geben wird. Hat sich einer der Verantwortlichen die Frage gestellt, was das mit den Seelen anrichtet? Kinder- und Jugendpsychologen schlagen seit Monaten Alarm aufgrund der zunehmenden Fälle von Depression, Suizidgedanken und psychosomatischen Anzeichen bei Minderjährigen. Die Regierenden interessiert das nicht.

Wir sprechen uns seit Beginn der Einschränkungen gegen den galoppierenden Irrsinn im Namen eines Virus aus, der sich über das Land ausbreitet. Und wir werden es auch weiter tun!

**Nadine Hoffmann MdL**  
Fraktion AfD  
im Thüringer Landtag

### VERMIETE Minibagger

1,6 Tonnen, inkl. 3 Löffel  
Tagesmiete 100,- € inkl.  
Versicherung. Anlieferung  
gegen Aufpreis möglich.



Kontakt: Handy: 0170 286 1662  
E-Mail: info@mietdenbagger.de

## Pestizidfreie Gemeinde – Bitte auch auf dem Acker!

**Leserinnenbrief.** Der Beschluss zur pestizidfreien Pflege von stadteigenen Flächen in Römhild und den dazugehörigen Dörfern ist ein lobenswerter Schritt in die richtige Richtung. Fraglich ist nur, welche benannte „Technik“ stattdessen zur Unkrautbeseitigung angeschafft werden soll? Heißluftgeräte oder kleine Gasflammenwerfer, die die unerwünschten Pflanzen verbrennen?

Wir sehen die Gefahr, dass dabei auch Kleinstlebewesen vernichtet werden. Um nicht den Teufel mit dem Beelzebub auszutreiben, machen wir uns für ein nachhaltiges angepasstes Pflegekonzept stark, das weiterdenkt. Wie wäre es denn, mehr Beikraut einfach stehen zu lassen oder stattdessen Bienenweide zu säen? Oder ein Bedecken mit Holzhäcksel oder Rindenmulch? Eine Entkrautung der Gehwege, wenn sie wirklich notwendig ist, sollte immer zu Beginn des Wachstums im Frühjahr und mit einem ernst gemeinten Blick auf Insektenschutz erfolgen.

Ein daran anschließendes Problem ist die Vergiftung der Äcker rings um das Stadtgebiet Römhild durch die Anreicherung in den Böden mit dem krebserregenden Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat. Wie schrecklich sehen die einst grünen Flächen aus, nachdem sie mit diesem Totalherbizid totgespritzt wurden.

Wir sehen die deutliche Gefahr dieses Stoffes, der mittler-

weile regelmäßig in (Grund-)wasser, Lebensmitteln, Muttermilch und Urin nachgewiesen wird. Glyphosat scheint ein betriebswirtschaftlich effektives Mittel zu sein, da es den Pflug ersetzt und den Acker komplett von Wildkräutern befreit - damit verbunden aber auch die Vielfalt an Pflanzen und Insekten. Seit vielen Jahren wurde durch Studien und jüngst auch durch Klagen erkrankter Menschen gegen den Hersteller „Monsanto“ die Klarheit geschaffen: Glyphosat ist nicht die umweltfreundliche Alternative, sondern eine Gefahr für Mensch und Tier und gehört nicht in die Natur.

Wir fordern die konventionelle Landwirtschaft auf, sich auf ihre bäuerlichen Vorfahren zu beziehen, denen der gesunde Boden als höchstes Gut heilig war! Eine Vergiftung ihrer Existenzgrundlage wäre undenkbar gewesen.

**Katharina Schmidt**  
Kreistagsmitglied und  
Landesvorstand  
B90/Die Grünen Thüringen

**Karen Thimel**  
Sprecherin RV SON-HBN  
B90/Die Grünen

*(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)*



Anblick eines Feldes nach der Behandlung mit Glyphosat. Foto: privat

**Leserbrief.** Lockerungen für Geimpfte und Genesene - So was kann nur jemand „auf den Weg“ bringen, dessen Sinne schon vernebelt sind. Was soll das? Steht den Gesunden nicht dasselbe zu?

Haben diese Leute nicht auch das Recht, allen normalen Bedürfnissen nachzugehen: Baden gehen, im Hotel Urlaub machen, Freunde treffen usw.?

Ich glaube, die Bundesregierung ist sich gar nicht bewusst, dass sie damit eine Zweiklassen-Gesellschaft geschmiedet hat.

Mit dem Beschluss der Bundesregierung werden Bürger erpresst, sich impfen zu lassen und Erpressung ist bekanntlich strafbar.

Im September soll Wahl sein. Aber wen soll man wählen, wenn man zu keinem mehr Ver-

trauen hat. Wissen die da oben überhaupt noch, was Vertrauen heißt?

Wir glauben es nicht. Auf jeden Fall werden wir nicht wählen, denn mit solchen Leuten, die nur falsche Entscheidungen treffen und dem Volk nur Schaden und Panik verbreiten, wollen wir nichts zu tun haben.

**Familie Ratz**  
Themar

*(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)*

## Bildungsminister Holter: Sicherer Schulbetrieb ermöglichen –

### Impfturbo für Jugendliche und Kinder jetzt vorbereiten

**Erfurt.** „Der erste Impfstoffproduzent hat angekündigt, dass die Impfung von Jugendlichen und später auch von Kindern gegen das SARS-CoV-2-Virus in greifbare Nähe rückt. Schon in wenigen Wochen könnten Jugendliche ab zwölf Jahren geimpft werden. Diese Chance müssen wir nutzen! Thüringen und die Bundesrepublik müssen sich jetzt darauf vorbereiten. Wir müssen, wenn es soweit ist, einen speziellen Impfturbo für die junge Generation zünden“, so Thüringens Bildungsminister Helmut Holter.

„Wenn es uns gelingt, Kinder und Jugendliche schnell und möglichst zahlreich zu impfen, können wir nicht nur die Pandemiebekämpfung entscheidend voranbringen. Denn nun kann eine weitere große Bevölkerungsgruppe geimpft werden, die in den bisherigen Impfstrategien keine Rolle gespielt hat. Noch viel wichtiger aber: Die Impfung von Kindern und Jugendlichen ist der entscheidende Schritt heraus aus der Logik von Schulschließungen und Massenquarantäne zur Pandemiebekämpfung. Gelingt die schnelle Impfung vieler Kinder und Jugendlicher schon in diesem Sommer, können wir vielleicht schon das neue Schuljahr unter viel besseren Vorzeichen beginnen – ein Zustand, den Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und Eltern nach langen und entbehrungsreichen Monaten sehnsüchtig erwarten. Die Impfung weist den Weg in die Normalität nach Corona.“

Mit der erwarteten wesentlichen Verbesserung bei der Versorgung mit Impfstoff in den nächsten Wochen können wir dieses Ziel erreichen. Sobald vulnerable Gruppen und andere Prioritätsgruppen Impfangebote erhalten haben, muss die Priorität umschwenken. Wenn es eine verlässliche und medizinisch tragfähige Impfstoffzulassung für sie gibt, sollten Kinder und Jugendliche Vorrang bei der Impfstoffversorgung bekommen. Sie haben mit die größte Last der Pandemie getragen. Und

sie haben in besonderer Weise ein Grundbedürfnis, schnell zu einem normalen Leben zurückkehren zu können. Dafür werde ich mich als Thüringer Bildungsminister einsetzen, in Thüringen, in der Kultusministerkonferenz und gegenüber dem Bund.

Kommt die Anerkennung des ersten Impfstoffs für Jugendliche bereits, wie kühn prognostiziert, im Juni, dann bleiben wenige Wochen. Diese Wochen sollten wir nutzen. Wir müssen uns vorbereiten. Wir müssen dieses komplexe Thema diskutieren und nach den besten Wegen und Organisationsformen suchen, um vielleicht schon bis zum Beginn der Sommerferien möglichst vielen Kindern und Jugendlichen in Thüringen die erste Impfdosis verabreichen zu können.

Ich habe unseren Ministerpräsidenten Bodo Ramelow gebeten, schnellstmöglich einen Kinder-Impfgipfel für Thüringen einzuberufen, um die praktischen Fragen des Impfturbos für Kinder und Jugendliche schnell zu diskutieren und zu klären.

- Welche Strukturen benötigen wir, um schnell viele Kinder und Jugendliche impfen zu können?

- Welches Impfstoffmanagement ist dafür nötig?

- Wie können Elternberatung und -aufklärung so organisiert werden, dass rechtskonforme freie Entscheidungen für das Impfen ermöglicht werden und gleichzeitig große Gruppen schnell geimpft werden können?

- Welche Rolle können Schulen bei der Umsetzung spielen?

Die Impfung von zehn- bis hunderttausenden Kindern in unserem Bundesland innerhalb weniger Wochen ist eine Herkulesaufgabe, die so seit langem nicht unternommen worden ist. Um der Bildung und freien Entfaltung unserer Kinder willen müssen wir sie jetzt gemeinsam bewältigen“, schreibt Holter in einer Pressemitteilung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport.



Bildungsminister Helmut Holter im Gespräch. Foto: privat

Foto: privat

## Mein Werratal

ORTSHYMNEN

**Dr. Gerhard Gatzler**

Soweit ich auch gewandert bin,  
du bist des Herzens Gral.  
Du kommst mir nicht mehr aus dem Sinn,  
mein schönes Werratal.  
Ich denke dein am Morgen schon,  
bis in die Nacht zur Ruh':  
Mein Werratal, mein Heimattal,  
wie schön, wie schön bist du.  
  
Dort, wo die grüne Linde steht,  
schon viele Jahre alt.  
Wo ich den Walzer gern gedreht,  
mit dir, mein Schatz, alsbald.  
Da summ' ich dir mein Liedchen zu,  
in stiller Abendruh':  
Mein Werratal, mein Heimattal,  
wie schön, wie schön bist du.  
  
Oh, Sachsenbrunn, du, Heimat, mein,  
du Kleinod wunderbar.  
Bei dir will ich Zuhause sein,  
fortan und immerdar.  
Der Zeupelsberg, der Blessberg auch,  
sie winken mir stolz zu:  
Mein Werratal, mein Heimattal,  
so schön, so schön bist du.

**PKW Ankauf/Export**  
Tel.: 0160 / 94 16 68 97  
u. 0 36 86 / 61 61 56

**BEEZis KFZ-Handel**  
**SOFORT-BARGELD**  
Auch Unfall- & Motorschaden

**Verkäufe**

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

**Kompressor Marke ELEKTRA BECKUM** zu verkaufen feststehend, Öl, Kesselinhalt 150 ltr., Druck 11 Bar, effekt. Liefermenge 430 ltr./min., Preis VB. ☎ 03685/706905.

**Foto Kamera Praktika Altix 50** Jahre alt, funktioniert, sehr gut erhalten, Preis VB ☎ 0171/7951213.

**DDR Schreibmaschine 50 J. alt**, Typ Optima, funktionstüchtig, sehr gut erhalten, Preis VB 0171/7951213.

**Damen Motorradbekleidung** Größe S/M kompl. für 170 €, auch einzeln zu verk. ☎ 0179/1286733.

**Damen u. Herren Fahrräder, (A-lu)** Nabenschaltg., fast wie neu, 80 € . ☎ 03685/403610.

**Kaufgesuche**

**Motorkettensägen von Stihl**, Solo, Husqvarna usw. ob alt od. defekt, bitte alles anbieten. ☎ 0170/4816157.

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

**LAMINA – die kratzfeste Treppe**  
30 x kratzfester als lackierte Stufen!  
Jetzt Prospekt anfordern!  
www.treppen-gruenewald.de

Natur - Präzision - Atmosphäre  
**GRÜNEWALD**  
Haus der Treppen  
97491 Happertshausen  
Telefon (0 95 23) 95 25 - 0

**Landwirtschaft**

**Heuballen 70x40x30 zu verkaufen** Tel. 03685-401652

**Südthüringer Rundschau**

**Impressum:**  
Kurier-Verlag GmbH  
98646 Hildburghausen  
Untere Marktstraße 17

**Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:**  
• Alfred Emmert  
• Mediengruppe Oberfranken - Zeitungsverlage GmbH & Co. KG  
**Geschäftsführer:** Alfred Emmert

**Telefon: 0 36 85 / 79 36-0**  
**Fax: 0 36 85 / 79 36-20**  
**E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de**

**Redaktion: Alfred Emmert**  
**Anzeigen: Alfred Emmert**

**Verteilte Auflage: 18.000**

**Erscheinungsweise:** wöchentlich mittwochs an über 175 Ausgestellen im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).

Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom Juli 2020.

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.**

**Anzeigen- und Redaktionsschluß:** jeweils Montag 12.00 Uhr

**Technische Herstellung:**  
Kurier-Verlag GmbH,  
98646 Hildburghausen,  
Untere Marktstraße 17

**Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG**  
Gutenbergstraße 1,  
96050 Bamberg.

**Reklamationen:** Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. **Für Hörfehler** bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir **keine Haftung**, denn trotz größter Aufmerksamkeit kann es immer wieder zu Hör- und Übertragungsfehlern kommen. Bitte geben Sie uns deshalb Ihren Auftrag schriftlich oder lassen Sie sich bei uns beraten.

**Baumaschinen-vermietung**

**Minibagger 3.5 to. 1.8 to. Rüttelplatte / Stampfer**

**SCHELLER-HSC GmbH & Co. KG**  
BAU- , FORST- , GARTEN- UND KRAFTFAHRZEUGE  
Hildburghausen • Thomas-Müntzer-Str. 7a  
Tel.: 0171 / 72 55 783

**Unterricht + Fortbildung**

**Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe!** Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

**NACHHILFELEHRER gesucht** für Regelschule 5. u. 6. Klasse (Mathe u. Englisch) in Themar. ☎ 0176/20195226.

**Verschiedenes**

**Kaufe WALD / auch Käferholz**, Raum Haina/Dingsleben, zahle gut! ☎ 01606041628.

**Immobilien**

**Handwerkerhaus gesucht, unkomplizierte Abwicklung, Tel. 0151/51658554**

**Gartengrundstück auch als Bauplatz** geeignet, 1000qm, 5 km von HBN, VB. ☎ 03685/403610.

**Vermietungen**

**1 Zi Whg. Bedheim m. Kü. Gemein.bad u. WC**, 38 qm 180 € + 45 € NK, zu verm. 01525842055.

**Tiermarkt**

**KOI abzugeben** Tel. 0171/8632684

**Bekanntschäften**

*Corona hin, Corona her, das Leben muß ja weiter gehen.*  
**Ich bin 59 Jahre**, junggeblieben, brünett und hübsch sowie taff. Das Besondere an mir ist, das ich verlässlich, organisiert und zielstrebig durch die Welt gehe, neugierig auf andere Länder und Kulturen bin. Ich bin schon weit in der Welt herumgekommen, liebe aber auch ein gutes Buch und die Natur. Suche Ihn zwischen 55 und 65 Jahren der sich eine gemeinsame Zukunft mit mir vorstellen könnte. Wenn du dich jetzt angesprochen fühlst, neugierig geworden bist und denkst, „Das könnte mein Herzblatt sein.“, dann melde Dich.  
**Zuschriften bitte an die Südthüringer Rundschau unter Chiffre 19/21/A**

**Suche Sie zwischen 50 u. 60 Jahre** für eine liebevolle, feste Beziehung, Frank 61, 1,76 groß, normale Figur, ortsgewunden HBN, Tel./sms 0175-3200265

**Bin eine lebenswerte attraktive Frau**, Mitte 70 und su. einen liebevollen netten Partner ab 70 Jahre der mit mir durch „dick“ und „dünn“ geht. Du solltest 175 bis 180 gr. sein, NR, und wenn möglich NT. Ich liebe die Natur, reise gerne, bin unternehmungslustig und eine Frohnatur. Freue mich über deine Zuschrift unter Chiffre 384414 A an die Südthüringer Rundschau, Untere Marktstraße 17, 98646 Hildburghausen.

**Er, 74 J., 1,72, sucht liebe nette u. treue Partnerin** zum kennenlernen, bei Sympathie vielleicht mehr. Zuschr. an Südthüringer Rundschau, unter Chiffre 384447 A.

**Stellenangebote** **Stellengesuche**

**Gesucht AK (m/w/d)**  
**auf 450,- € Basis für Montage von Standaufrüstung in der Milchviehanlage Schackendorf**

Bewerbung an:  
**Milch-Land GmbH Veilsdorf**  
98669 Veilsdorf Eisfelder Str. 66  
Tel. 0 36 85 / 6 87 90  
milch-land-gmbh@milchlandveilsdorf.de

**Motivierten Mitarbeiter/-in für die Junggründeraufzucht und Weidewirtschaft gesucht**

Voraussetzung:  
Tierliebe und Traktorfahrerlaubnis  
Milch-Land GmbH Veilsdorf  
Eisfelder Str. 66 I 98669 Veilsdorf  
Tel.: 03685/68790  
milch-land-gmbh@milchlandveilsdorf.de

**Koch (m/w/d) für unsere Betriebsküche gesucht**

**Voraussetzung:**  
• eigenverantwortliches, selbstständiges Arbeiten  
• Hauptarbeitszeiten:  
40 Std/Woche: 7 - 15.45 Uhr  
**Milch-Land GmbH Veilsdorf**  
98669 Veilsdorf Eisfelder Str. 66  
Tel. 0 36 85 / 6 87 90  
milch-land-gmbh@milchlandveilsdorf.de

**Automarkt**

**VW Golf plus 1,9 TDi**, scheckheftgepflegt, Bremsen neu, AHK, 185 Tkm, 105 PS, Diesel Euro 4, unfallfrei, EZ 07/05, silber met., Schaltgetr., Preis: 3200 €, ☎ 01784572097.

**Wir suchen Mitarbeiter**

- möglichst mit Führerschein bis 7,5 t
- keine Montage

Bei Interesse ☎ **03 68 41 / 4 37 31**

**Kihr Gerüstbau GmbH**  
Hauptstraße 7 b  
98660 Neuhoof

Das Diakoniewerk der Superintendenturen Sonneberg und Hildburghausen/Eisfeld e. V. sucht ab sofort einen **pädagogischen Mitarbeiter (m/w/d)** zur Unterstützung unseres Teams im Bereich **ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung im Landkreis Hildburghausen.**

Die Stelle ist eine Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) und vorerst befristet für die Zeit der Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung nach TzBfG.

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter [www.diakoniewerk-son-hbn.de](http://www.diakoniewerk-son-hbn.de) unter der Rubrik „Stellenangebote“.

**Diakonie**

Suchen **Bohranlagenführer** und **Tiefbaufacharbeiter** für Kabelleitungstiefbau - Breitbandausbau.

**Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung.**  
Arbeitszeit von Montag - Donnerstag.  
Montagebereitschaft erwünscht.

**ZB ZÖLLER LEITUNGSBAU**  
Bewerbungsunterlagen an: [info@z-lb.de](mailto:info@z-lb.de) oder auch gerne unter Tel. 01 72 / 7 81 86 77  
Zöller Leitungsbau Römhild  
Käthe-Kollwitz-Straße 12, 98630 Römhild

**Noch mehr Stellenangebote:**  
[www.rundschau.info](http://www.rundschau.info)

**Museen entdecken! Museumstag am 16. Mai 2021**

Am 16. Mai 2021 ist Internationaler Museumstag! In ganz Deutschland laden die Museen an diesem Sonntag zum Entdecken ein. Über 800 digitale Aktionen ermöglichen besondere Einblicke – nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie an Live-Führungen, 360 Grad Rundgängen und Video-Gesprächen teil oder stöbern Sie durch digitale Sammlungen.

Wo es die Situation rund um die Coronavirus-Pandemie zulässt, öffnen die Museen auch ihre Türen vor Ort und bieten deutschlandweit über 1.300 Aktionen. Entdecken Sie das vielfältige Programm, lassen Sie sich von der Vielfalt unserer reichen Museumslandschaft begeistern und begeben Sie sich auf Entdeckungstour. In Deutschland wird der Museumstag vom Deutschen Museumsbund koordiniert und in enger Kooperation mit den Museumverbänden und -ämtern der Länder, ICOM Deutschland sowie den Museen vor Ort umgesetzt. Maßgeblich unterstützt wird der Aktionstag von den Stiftungen und Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe.

Das gesamte Angebot zum Internationalen Museumstag finden Sie unter [www.museumstag.de](http://www.museumstag.de). Besuchen Sie uns außerdem auf Facebook und Twitter und machen Sie bei der diesjährigen Social-Media-Aktion „Ich sehe was, was du nicht siehst“ auf Instagram mit!



**Knoll Tierbestattungen**

*Für immer bei mir.*

**WIR HELFEN SOFORT.**  
03685 – 700 112

**KNOLL Tierbestattungen**  
/ KNOLL Bestattungen, Inh. Christina Knoll · Untere Marktstraße 18 · 98646 Hildburghausen  
[www.knoll-tierbestattungen.de](http://www.knoll-tierbestattungen.de) · [info@knoll-tierbestattungen.de](mailto:info@knoll-tierbestattungen.de)

MITGLIED IM BUNDVERBAND TIERBESTATTER E.V.

**Ihre private Kleinanzeige - sind Sie dabei!**

**ab 4,50 €**

**Anzeigenschluß: Montag, 12 Uhr**

Eine Anzeige in der „Südthüringer Rundschau“ (verteilte Auflage 16.500) kostet Sie für **die ersten 3 Zeilen nur 4,50 €**, jede weitere Zeile 1,50 €.  
*(Immobilienanzeigen, Vermietung und Verpachtungen werden als geschäftliche Anzeigen berechnet)*

privat inkl. MwSt.	geschäftl. zzgl. MwSt.
4,50 €	6,00 €
6,00 €	8,00 €
7,50 €	10,00 €
9,00 €	12,00 €
10,50 €	14,00 €

**Mindestgröße 3 Zeilen**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_  
Buchen Sie den Rechnungsbetrag bitte ab:  
Bank: \_\_\_\_\_  
BLZ: \_\_\_\_\_  
Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_  
Erscheinungstag: \_\_\_\_\_  Bar bezahlt  
Bitte veröffentlichen Sie meine Kleinanzeige in der Rubrik: \_\_\_\_\_  
 Internet ([www.suedthueringer-rundschau.de](http://www.suedthueringer-rundschau.de))

**PRO BUCHSTABE, WORTZWISCHENRAUM UND SATZZEICHEN EIN FELD BENUTZEN!**  
Bei Anzeigen unter Chiffre kommen zum Anzeigenpreis  2,50 € bei Abholung  5,- € bei Zusendung hinzu.  
*(Preise für Veröffentlichung in überregionalen Zeitungen auf Anfrage)*

Den Coupon ausfüllen (mit Angabe der BLZ und Kontonummer) und per Fax oder per Post schicken an: **Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen, Fax: (03685) 7936-20, E-Mail: [buero@suedthueringer-rundschau.de](mailto:buero@suedthueringer-rundschau.de), Tel.: (03685) 7936-0** oder geben Sie ihn im Büro der Südthüringer Rundschau ab und bezahlen **BAR von Mo., Mi.: 8 - 12 Uhr, Di., Do.: 8 - 17 Uhr; Fr.: 10 - 12 Uhr** **Anzeigenschluß: Montag, 12 Uhr**

**Ihr Reisebüro**  
Biedermann

**Tipp > Buchen Sie Ihren Urlaub 2021 unbeschwert!**  
**KOSTENFREIE Stornierung ist möglich!**  
Tel. 0 36 85/40 36 82 • iris-hbn@t-online.de

**Holzpellets**  
Holzbriketts • Kaminholz • Anzündholz

**ZEHNER ENERGIE**  
Wir tanken Sie auf.

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14  
☎ 09761/91 10 15 • www.infire-energie.de  
www.infire-energie.de

## Erinnerung an Sophie Scholl anlässlich ihres 100. Geburtstages

am Gymnasium Georgianum Hildburghausen



Auf dem Foto vorne v.l.n.r.: Cornelia Hodam, Peter Thüring, (beide Schüler der 11. Klasse), Uta Renger (stellvertretende Schulleiterin), hinten: Hans-Jürgen Rumm, Roland Fahnenbach (erste und zweite Person von links), Hildegard Siegel (rechts außen; Vertreter „Die Linke“) sowie Karl-Heinz Popp (zweite Person von rechts).

Foto: privat

**Hildburghausen.** Vor 100 Jahren, am 9. Mai 1921 in Forchtenberg wurde sie geboren: **Sophie Magdalena Scholl.**

Als Mitglied der Studentenorganisation „Die weiße Rose“ leistete sie in ihrer Jugendzeit aktiven Widerstand gegen das NS-Regime.

Kurz nach ihrer Verhaftung am 18. Februar 1943 schrieb sie an ihren Geliebten Fritz Hartnagel:

„Geliebter Fritz,  
Ich schreibe in einem Gefängnis, weil ich am Montag verhaftet wurde. Mit meinem Bruder wurde ich in der Universität vom Hausmeister verhaftet. Wir haben Flugblätter gegen das Nazi-Regime geschrieben. Hier ist die Atmosphäre schwer. Ich werde von Robert Mohr verhört. Ich habe Lügen erzählt, aber Mohr hat mir nicht geglaubt. Christoph Probst wurde auch verhaftet, ich denke, seine Kinder werden traurig sein. Ich bereue nichts, weil das Nazi-Regime unakzeptabel ist. Ich werde mit ruhigem Gewissen sterben. Ich

habe meine Eltern gesehen. Richte ihnen liebe Grüße von mir aus. Ich denke an Dich. Vergiss nicht, dass ich Dich liebe.

**Deine Sophie“**

Mit Stolz können wir sagen, dass wir die Erinnerung an diese bewundernswerte Frau an unserem Gymnasium wachhalten.

Seit 2012 befindet sich ein kleines Museum Sophie und Hans Scholl zu Ehren in unserer Schule. Jährlich gedenken wir der Geschwister Scholl am 22. Februar, an welchem sie für ihre Mitmenschen ihr Leben ließen. „So ein herrlicher Tag, und ich soll gehen. Aber was liegt an unserem Leben, wenn wir es damit schaffen, Tausende von Menschen aufzurütteln und wachzurütteln“, sagte Sophie am Tag ihrer Hinrichtung 1943. Damit zeigte sie Mut, Zivilcourage, Solidarität, Aufrichtigkeit, Loyalität, Moralität und Freiheit.

Diese Werte sollen uns in Erinnerung bleiben und Sophie Scholl uns ein Vorbild sein.

**Cornelia Hodam**  
Klasse 11

## Ein herzliches Dankeschön zum „Tag der Kinderbetreuung“

an alle Pädagogen\*innen der Kindergärten des Landkreises

**Landkreis Hildburghausen.** „Stellt Euch vor...“ - oder - „Was wäre, wenn...“ steht für ein herzliches Dankeschön an unsere Kindergärten, den Fachkräften und Trägern in unserem Landkreis.

Seit eh und je kennen Pädagogen\*innen Fortbildungen, die der Kernfrage nachgehen: „Was wäre, wenn es keine Kindergärten gäbe?“

Sie untersuchen damit die Bedeutung, den Auftrag, die Ziele und Aufgaben, die Kindertagesbetreuung für Kinder, deren Eltern und die Gesellschaft haben. Was keiner für möglich gehalten hätte, begann im März 2020 mit Beginn der Corona-Pandemie. Ob Eltern, Kinder, Pädagogen\*innen, Arbeitgeber, öffentliche Verwaltung – alle wurden nun völlig unerwartet mit der Antwort auf die Frage „was wäre, wenn...?“ konfrontiert.

Die Krise und die damit verbundenen, immer wiederkehrenden Schließungen von Kindertageseinrichtungen hebt so eindrücklich wie nie zuvor die Bedeutung und damit auch die Leistung der Kindergärten hervor!

Es hat sich bestätigt, dass die Schließungen von Kindergärten einen massiven Eingriff in die Alltagsgestaltung von Familien, in die Arbeitsorganisation von Eltern sowie in die Bildungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen zur Folge haben.

Als schwierig und herausfordernd wird in der Krise insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erlebt. Die Ungewissheit, wann die Kindergärten wieder als verlässliches, tägliches und zeitlich umfassendes Betreuungsangebot zur Verfügung stehen, beeinträchtigt das Wohlbefinden von Kindern und Familien. Durch das fehlende Betreuungsangebot entstehen Lücken hinsichtlich der Bildungsangebote, der sozialen Kontakte und der Spielmöglichkeiten für Kinder, welche Eltern nicht oder nur schwer (er)füllen können.

Die Krise lässt Routinen und Strukturen brüchig werden, auf die sich Familien bisher verlassen konnten. Auch das Vertrauen in die Verlässlichkeit der öffentlichen Mitverantwortung für Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder ist angekratzt.



## Herzlich willkommen kleine Erdenbürger



**Kyatan**  
sr. Kyatan Levi erblickte am 16. Februar 2021, um 9.40 Uhr im Zentralklinikum Suhl das Licht der Welt. Er wog bei seiner Geburt 1090 g und war 38 cm groß. Mama Jennifer und Papa Felix sind sehr stolz auf ihren kleinen Stammhalter.  
Foto: Baby Smile Fotografie



**Leoni**  
sr. Leoni wurde am 24. März 2021, um 13.20 Uhr im REGIOMED-Klinikum Hildburghausen geboren. Der kleine Wonneproppen wog bei der Geburt beachtliche 4280 g und war 54 cm groß. Leoni ist das zweite Kind von Maxi und Chris. Zu Hause in Hildburghausen freut sich auch Lea sehr über den Familienzuwachs, denn sie darf jetzt große Schwester sein.  
Foto: privat



**Valerie**  
sr. Valerie kam am 15. April 2021, um 19.03 Uhr im REGIOMED-Klinikum Coburg auf die Welt. Sie brachte bei der Geburt stolze 4260 g auf die Waage und das Bandmaß zeigte 53 cm an. Glückliche Eltern des kleinen Mädchens sind Bianca und Andreas aus Bad Rodach. Zu Hause freut sich auch Marla über ihr süßes Schwesterchen.  
Foto: Foto Meffert



**Nele**  
sr. Nele Antonia ist am 6. Mai 2021, um 14.43 Uhr im Zentralklinikum Suhl zur Welt gekommen. Nele Antonia wog bei der Geburt 3574 g und war 50 cm groß. Die frisch gebackenen Eltern Jennifer und Toni Schmidt aus Themar freuen sich sehr über ihr kleines Töchterchen.  
Foto: Baby Smile Fotografie

Bitte unterstützen Sie die  
**Südthüringer Rundschau**



Spendenkonto:

Kreissparkasse Hildburghausen  
IBAN: DE 06840540401110101011  
BIC: HELADEF1HIL

Kennwort: Rundschau unterstützen

